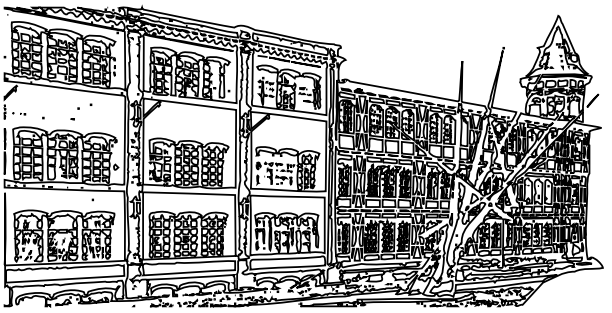
POSTSKRIPTUM



AMTSBLATT Amt Wachsenburg

- Bechstedt-Wagd - Bittstädt - Eischleben - Haarhausen - Holzhausen - Ichtershausen - Kirchheim - Rehestädt - Rockhausen - Röhrensee - Sülzenbrücken - Thörey - Werningsleben

32. Jahrgang - Donnerstag, den 2. Juli 2026 **Nummer 6**

SEBASTIAN SCHIFFER

Ihr Bürgermeister

www.amt-wachsenburg.de

buergermeister@amt-wachsenburg.de

(03628) 911-200

Amt Wachsenburg

Grußwort des Bürgermeisters

Liebe Kinder und Jugendliche,
liebe Einwohnerinnen und Einwohner,
liebe Mitglieder unserer Vereine,
sehr geehrte Gäste und Besucher unseres Amtes Wachsenburg,

mit dem Beginn der Sommerferien steht für viele von uns eine besondere Zeit vor der Tür. Nach den Herausforderungen und Anstrengungen des vergangenen Halbjahres bieten die kommenden Wochen Gelegenheit, zur Ruhe zu kommen, neue Kraft zu schöpfen und wertvolle Zeit mit Familie, Freunden und Bekannten zu verbringen.

Den Kindern wünsche ich erlebnisreiche Ferientage voller Spaß, Abenteuer und unvergesslicher Momente. Nutzt die freie Zeit, entdeckt Neues und genießt die schönen Sommertage.

Allen Einwohnerinnen und Einwohnern sowie den engagierten Mitgliedern unserer Vereine danke ich herzlich für ihren Einsatz und ihr Engagement für unsere Gemeinschaft. Sie tragen wesentlich dazu bei, dass unser Amt Wachsenburg lebendig, vielfältig und lebenswert bleibt.

Auch unseren Gästen und Besuchern ein herzliches Willkommen. Ich wünsche Ihnen angenehme Tage in unserer Region und viele schöne Eindrücke von der landschaftlichen Schönheit, den kulturellen Angeboten und der Gastfreundschaft unserer Gemeinden.

Für die bevorstehende Ferien- und Urlaubszeit wünsche ich Ihnen allen Erholung, Gesundheit, sonnige Tage und viele schöne Begegnungen. Mögen Sie mit zahlreichen positiven Erinnerungen und neuen Eindrücken in den Alltag zurückkehren.

Genießen Sie den Sommer und kommen Sie gut erholt wieder zurück.

Herzliche Grüße

Ihr Bürgermeister Schiffer
Amt Wachsenburg

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Offene Bürgersprechstunde in allen Fachbereichen

Dienstags	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Donnerstags	13:00 Uhr bis 15:00 Uhr

Erweiterte Öffnungszeiten im Einwohnermeldeamt

Dienstags	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Donnerstags	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 Uhr bis 16:30 Uhr
Freitag	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Außerhalb dieser Sprechzeiten können jederzeit Termine nach vorheriger telefonischer Absprache vereinbart werden.

Nutzen Sie dafür die zentrale Telefonnummer unter 03628-9110.

Erreichbarkeit Gemeinde und Gemeindlicher Einrichtungen

Gemeindeverwaltung	03628 911-0
	info@amt-wachsenburg.de
	www.amt-wachsenburg.de
Bauhof	03628 589031
Schwimmbad	03628 44305
Kindergarten Ichtershausen	03628 70744
	kindergarten@amt-wachsenburg.de
Kindergarten Holzhausen	03628 6082960
	kindergarten-holzhausen@amt-wachsenburg.de
Kindergarten Haarhausen	03628 605948
	kindergarten-haarhausen@amt-wachsenburg.de
Kindergarten Kirchheim	036200 70403
	kindergarten-kirchheim@amt-wachsenburg.de

Nächster Redaktionsschluss	Nächster Erscheinungstermin
Mittwoch, 15. Juli 2026	**Donnerstag, 30. Juli 2026**

Impressum

„Postskriptum“
Amtsblatt Amt Wachsenburg
Herausgeber: Amt Wachsenburg, vertreten durch den Bürgermeister, Erfurter Str. 42, 99334 Amt Wachsenburg OT Ichtershausen, Tel.: (0 36 28) 9 11-0, Fax (0 36 28) 9 11-2 11, www.amt-wachsenburg.de, info@amt-wachsenburg.de
Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@WITTICH-langewiesen.de, www.WITTICH.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21
Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister
Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: LINUS WITTICH Medien KG, Ilmenau
Verantwortlich für den Anzeigenverkauf: LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, erreichbar unter Tel.: 0 36 77 / 20 50 - 0, E-Mail: info@WITTICH-langewiesen.de
Verantwortlich für den Anzeigenteil: Anke Neubert – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die zzt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.
Verlagsleiter: Mirko Reise **Erscheinungsweise:** monatlich, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet: Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 3,50 € (inkl. Porto und gesetzlicher MwSt.) beim Verlag bestellen.
Hinweis: Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.

Amtlicher Teil

Beschlussübersicht der Hauptausschusssitzung vom 11.05.2026

Drucksache-Nr.: HA-102/2026
Beschluss-Nr.: HA-098/2026
Ausfertigungsdatum: 12.05.2026

Die Tagesordnung der Hauptausschusssitzung vom 09.03.2026 wird bestätigt.

Abstimmungsergebnis:
gesetzl. Anzahl der Hauptausschussmitglieder: 9
anwesende Hauptausschussmitglieder: 8
davon Stimmberechtigte: 8
Ja-Stimmen: 8
Nein-Stimmen: 0
Stimmenthaltungen: 0

Drucksache-Nr.: HA-103/2026
Beschluss-Nr.: HA-099/2026
Ausfertigungsdatum: 12.05.2026

Der Hauptausschuss bestätigt das Protokoll der Sitzung vom 09.03.2026 - öffentlicher Teil.

Abstimmungsergebnis:
gesetzl. Anzahl der Hauptausschussmitglieder: 9
anwesende Hauptausschussmitglieder: 8
davon Stimmberechtigte: 8
Ja-Stimmen: 7
Nein-Stimmen: 0
Stimmenthaltungen: 1

Drucksache-Nr.: HA-104/2026
Beschluss-Nr.: HA-100/2026
Ausfertigungsdatum: 12.05.2026

Zwischen dem Hauptausschuss des Amtes Wachsenburg und der vom Bürgermeister vorgeschlagenen Tagesordnung für die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 27.05.2026 wird das Benehmen hergestellt.

Abstimmungsergebnis:
gesetzl. Anzahl der Hauptausschussmitglieder: 9
anwesende Hauptausschussmitglieder: 8
davon Stimmberechtigte: 8
Ja-Stimmen: 8
Nein-Stimmen: 0
Stimmenthaltungen: 0

Beschlussübersicht der Finanzausschusssitzung vom 11.05.2026

Drucksache-Nr.: FA-112/2026
Beschluss-Nr.: FA-097/2026
Ausfertigungsdatum: 12.05.2026

Die Tagesordnung der Finanzausschusssitzung vom 11.05.2026 wird bestätigt.

Abstimmungsergebnis:
gesetzl. Anzahl der Finanzausschussmitglieder: 9
anwesende Finanzausschussmitglieder: 7
davon Stimmberechtigte: 7
Ja-Stimmen: 7
Nein-Stimmen: 0
Stimmenthaltungen: 0

Drucksache-Nr.: FA-113/2026
Beschluss-Nr.: FA-098/2026
Ausfertigungsdatum: 12.05.2026

Der Finanzausschuss der Gemeinde Amt Wachsenburg bestätigt das Protokoll der öffentlichen Sitzung vom 09.03.2026.

Abstimmungsergebnis:
gesetzl. Anzahl der Finanzausschussmitglieder: 9
anwesende Finanzausschussmitglieder: 7
davon Stimmberechtigte: 7
Ja-Stimmen: 6
Nein-Stimmen: 0
Stimmenthaltungen: 1

Drucksache-Nr.: FA-114/2026
Beschluss-Nr.: FA-099/2026
Ausfertigungsdatum: 12.05.2026

Der Finanzausschuss empfiehlt dem Gemeinderat die Zustimmung zur Drucksache-Nr. 215/2026.

Abstimmungsergebnis:
gesetzl. Anzahl der Finanzausschussmitglieder: 9
anwesende Finanzausschussmitglieder: 7
davon Stimmberechtigte: 7
Ja-Stimmen: 6
Nein-Stimmen: 0
Stimmenthaltungen: 1

Beschlussübersicht der Bau- und Vergabeausschusssitzung vom 21.05.2026

Drucksache-Nr.: BVA-194/2026
Beschluss-Nr.: BVA-145/2026
Ausfertigungsdatum: 22.05.2026

Die geänderte Tagesordnung der Bau- und Vergabeausschusssitzung vom 21.05.2026 wird bestätigt.

Abstimmungsergebnis:
gesetzl. Anzahl der Bau- und Vergabeausschussmitglieder: . 9
anwesende Bau- und Vergabeausschussmitglieder: 8
davon Stimmberechtigte: 8
Ja-Stimmen: 8
Nein-Stimmen: 0
Stimmenthaltungen: 0

Drucksache-Nr.: BVA-195/2026
Beschluss-Nr.: BVA-146/2026
Ausfertigungsdatum: 22.05.2026

Der Bau- und Vergabeausschuss bestätigt das Protokoll der öffentlichen Sitzung vom 11.03.2026.

Abstimmungsergebnis:
gesetzl. Anzahl der Bau- und Vergabeausschussmitglieder: . 9
anwesende Bau- und Vergabeausschussmitglieder: 8
davon Stimmberechtigte: 8
Ja-Stimmen: 8
Nein-Stimmen: 0
Stimmenthaltungen: 0

Drucksache-Nr.: BVA-212/2026
Beschluss-Nr.: BVA-147/2026
Ausfertigungsdatum: 22.05.2026

Der Bau- und Vergabeausschuss empfiehlt dem Gemeinderat die Zustimmung zur Drucksache-Nr. 224/2026.

Abstimmungsergebnis:
gesetzl. Anzahl der Bau- und Vergabeausschussmitglieder: . 9
anwesende Bau- und Vergabeausschussmitglieder: 8
davon Stimmberechtigte: 8
Ja-Stimmen: 6
Nein-Stimmen: 0
Stimmenthaltungen: 2

Drucksache-Nr.: BVA-198/2026
Beschluss-Nr.: BVA-148/2026
Ausfertigungsdatum: 22.05.2026

1. Der Auftrag für die Lieferung von überdachten Sitzgruppen wird i. H.v. 67.406,81 € an die Firma Zimmerei Martin Reitharek, Erfurt erteilt.
2. Der Bürgermeister wird mit der Umsetzung des Beschlusses beauftragt.

Abstimmungsergebnis:
gesetzl. Anzahl der Bau- und Vergabeausschussmitglieder: . 9
anwesende Bau- und Vergabeausschussmitglieder: 8
davon Stimmberechtigte: 8
Ja-Stimmen: 8
Nein-Stimmen: 0
Stimmenthaltungen: 0

Drucksache-Nr.: BVA-199/2026
Beschluss-Nr.: BVA-149/2026
Ausfertigungsdatum: 22.05.2026

1. Der Auftrag für die Errichtung einer einheitlichen elektronischen Schließanlage, 1. BA, in dem Los 1 - Elektronische Schließanlage, wird an die Firma Schlüsseldienst Weißenborn GmbH, Kohlenmarkt 7, 99310 Arnstadt, mit einer Auftragssumme i.H.v. 230.501,18 € (Brutto) erteilt.
2. Der Bürgermeister wird mit der Umsetzung des Beschlusses beauftragt.

Abstimmungsergebnis:
gesetzl. Anzahl der Bau- und Vergabeausschussmitglieder: . 9
anwesende Bau- und Vergabeausschussmitglieder: 8
davon Stimmberechtigte: 8
Ja-Stimmen: 7
Nein-Stimmen: 1
Stimmenthaltungen: 0

Drucksache-Nr.: BVA-200/2026
Beschluss-Nr.: BVA-150/2026
Ausfertigungsdatum: 22.05.2026

1. Der Auftrag für das Los 1 - Freianlagen / Landschaftsbauarbeiten für die Neugestaltung der Freianlagen der KITA „Wachsenburgzwerge“ in dem Ortsteil Haarhausen, wird an die Firma Rehse Garten- und Landschaftsbau GmbH, Anton-Lucius-Straße 6, 99085 Erfurt, mit einer Auftragssumme i.H.v. 152.271,38 € (Brutto) erteilt.
2. Der Bürgermeister wird mit der Umsetzung des Beschlusses beauftragt.

Abstimmungsergebnis:
gesetzl. Anzahl der Bau- und Vergabeausschussmitglieder: . 9
anwesende Bau- und Vergabeausschussmitglieder: 8
davon Stimmberechtigte: 7
Ja-Stimmen: 7
Nein-Stimmen: 0
Stimmenthaltungen: 0

Drucksache-Nr.: BVA-201/2026
Beschluss-Nr.: BVA-151/2026
Ausfertigungsdatum: 22.05.2026

1. Der Auftrag für den Ersatzneubau der Brücke über den Mühlgraben in der Elxlebener Straße in dem OT Kirchheim, Los 1 - Ingenieurbauwerk, wird an die Firma Tiefbau Friedel GmbH, Mittelfeldweg 2, 98701 Großbreitenbach, mit einer Auftragssumme i.H.v. 356.920,39 € (Brutto) erteilt.
2. Der Bürgermeister wird mit der Umsetzung des Beschlusses beauftragt.

Abstimmungsergebnis:
gesetzl. Anzahl der Bau- und Vergabeausschussmitglieder: . 9
anwesende Bau- und Vergabeausschussmitglieder: 8
davon Stimmberechtigte: 8
Ja-Stimmen: 8
Nein-Stimmen: 0
Stimmenthaltungen: 0

Drucksache-Nr.: BVA-203/2026
Beschluss-Nr.: BVA-152/2026
Ausfertigungsdatum: 22.05.2026

1. Der Auftrag für das Los 10 - Trockenbau zum Erweiterungsbau der Kindertagesstätte „Zwergenland“ im Ortsteil Kirchheim, wird an die Firma Glöckner Bau GmbH & Co. KG, Schleifweg 25 a, 99718 Greußen, mit einer Auftragssumme i.H.v. 176.667,96 € (Brutto) erteilt.
2. Der Bürgermeister wird mit der Umsetzung des Beschlusses beauftragt.

Abstimmungsergebnis:
gesetzl. Anzahl der Bau- und Vergabeausschussmitglieder: . 9
anwesende Bau- und Vergabeausschussmitglieder: 8
davon Stimmberechtigte: 8
Ja-Stimmen: 8
Nein-Stimmen: 0
Stimmenthaltungen: 0

Drucksache-Nr.: BVA-204/2026
Beschluss-Nr.: BVA-153/2026
Ausfertigungsdatum: 22.05.2026

1. Der Auftrag für die Planungsleistung für die Fortschreibung des integrierten Stadtentwicklungskonzeptes (ISEK) für die Gemeinde Amt Wachsenburg, wird an die Firma Stadt + Handel Beckmann und Föhrer Stadtplaner GmbH, Hörder Hafenstr. 11, 44263 Dortmund, mit einer Auftragssumme i.H.v. 53.836,55 € (brutto) erteilt.
2. Der Bürgermeister wird mit der Umsetzung des Beschlusses beauftragt.

Abstimmungsergebnis:
gesetzl. Anzahl der Bau- und Vergabeausschussmitglieder: . 9
anwesende Bau- und Vergabeausschussmitglieder: 8
davon Stimmberechtigte: 8
Ja-Stimmen: 8
Nein-Stimmen: 0
Stimmenthaltungen: 0

Drucksache-Nr.: BVA-209/2026
Beschluss-Nr.: BVA-154/2026
Ausfertigungsdatum: 22.05.2026

1. Der Bau- und Vergabeausschuss bestätigt den vorliegenden Vorentwurf zum grundhaften Ausbau der Ortsstraßen „Über dem Bahnhof“, „Am Anger“ (nur Nebenanlagen) und „Rehestädter Weg“ in dem OT Sülzenbrücken als 1. BA.
   Der Bürgermeister wird beauftragt auf Grundlage dieses Vorentwurfes die weiteren Planungsleistungen zu beauftragen und die Maßnahme im Rahmen einer gesicherten Finanzierung öffentlich auszuschreiben.

2. Der Bau- und Vergabeausschuss nimmt die Kostenschätzungen nach DIN 276 vom 15.05.2026 für die Straße „Über dem Bahnhof“ mit einer Summe in Höhe von 720.588,29 Euro, für die Straße „Am Anger“ in Höhe von 836.059,59 Euro, für den zusätzlichen Radweg entlang der Straße „Am Anger“ in Höhe von 124.205,51 Euro und für die Straße „Rehestädter Weg“ in Höhe von 475.789,57 Euro, zustimmend zur Kenntnis. Die Finanzierung der Maßnahmen erfolgt mit Eigenmitteln aus dem gemeindlichen Haushalt.
3. Der Bürgermeister wird mit der Realisierung des Beschlusses beauftragt.

Abstimmungsergebnis:

gesetzl. Anzahl der Bau- und Vergabeausschussmitglieder: . 9
anwesende Bau- und Vergabeausschussmitglieder: 8
davon Stimmberechtigte: 8
Ja-Stimmen: 8
Nein-Stimmen: 0
Stimmenthaltungen: 0

Drucksache-Nr.: BVA-210/2026
Beschluss-Nr.: BVA-155/2026
Ausfertigungsdatum: 22.05.2026

1. Der Bau- und Vergabeausschuss bestätigt den vorliegenden Entwurf zur Herstellung der Außenanlagen im Rahmen des Neubaus des Sozialgebäudes am Sportplatz Haarhausen. Der Bürgermeister wird beauftragt auf Grundlage dieses Entwurfes die weiteren Planungsleistungen zu beauftragen und die Maßnahme im Rahmen einer gesicherten Finanzierung öffentlich auszuschreiben.
2. Der Bau- und Vergabeausschuss nimmt die Kostenberechnung nach DIN 276 vom 28.04.2026 für die Herstellung der Außenanlagen im Rahmen des Neubaus des Sozialgebäudes am Sportplatz Haarhausen in Höhe von 181.676,23 Euro zustimmend zur Kenntnis. Die Finanzierung der Maßnahmen erfolgt mit Eigenmitteln aus dem gemeindlichen Haushalt.
3. Der Bürgermeister wird mit der Realisierung des Beschlusses beauftragt.

Abstimmungsergebnis:

gesetzl. Anzahl der Bau- und Vergabeausschussmitglieder: . 9
anwesende Bau- und Vergabeausschussmitglieder: 8
davon Stimmberechtigte: 8
Ja-Stimmen: 8
Nein-Stimmen: 0
Stimmenthaltungen: 0

Drucksache-Nr.: BVA-211/2026
Beschluss-Nr.: BVA-156/2026
Ausfertigungsdatum: 22.05.2026

1. Der Bau- und Vergabeausschuss bestätigt den vorliegenden Vorentwurf (Plan-Nr. 726022 vom 28.04.2026) zur Erneuerung des Parkplatzes am Sportplatz Haarhausen (Variante 3). Der Bürgermeister wird beauftragt auf Grundlage dieses Entwurfes die weiteren Planungsleistungen zu beauftragen und die Maßnahme im Rahmen einer gesicherten Finanzierung öffentlich auszuschreiben.
2. Der Bau- und Vergabeausschuss nimmt die Kostenschätzung nach DIN 276 vom 28.04.2026 mit einer Summe in Höhe von 591.776,94 Euro zur Erneuerung des Parkplatzes am Sportplatz Haarhausen zustimmend zur Kenntnis. Die Finanzierung der Maßnahmen erfolgt mit Eigenmitteln aus dem gemeindlichen Haushalt. Der Bürgermeister wird beauftragt, die Kosten für die Finanzierung der Maßnahme als Haushaltsansatz für den Haushalt 2027 anzumelden und die Maßnahme im Rahmen einer gesicherten Finanzierung öffentlich auszuschreiben.
3. Der Bürgermeister wird mit der Realisierung des Beschlusses beauftragt.

Abstimmungsergebnis:
gesetzl. Anzahl der Bau- und Vergabeausschussmitglieder: . 9
anwesende Bau- und Vergabeausschussmitglieder: 8
davon Stimmberechtigte: 8
Ja-Stimmen: 6
Nein-Stimmen: 1
Stimmenthaltungen: 1

Drucksache-Nr.: BVA-219/2026
Beschluss-Nr.: BVA-157/2026
Ausfertigungsdatum: 22.05.2026

1. Der Auftrag für die Lieferung der „VMware Cloud Foundation 5“ für die Weiterführung eines sicheren IT-Betriebes wird i. H.v. 55.416,03 € an die Kupper IT GmbH; Breitscheidstraße 36, 01237 Dresden erteilt.
2. Der Bürgermeister wird mit der Umsetzung des Beschlusses beauftragt.

Abstimmungsergebnis:
gesetzl. Anzahl der Bau- und Vergabeausschussmitglieder: . 9
anwesende Bau- und Vergabeausschussmitglieder: 7
davon Stimmberechtigte: 7
Ja-Stimmen: 7
Nein-Stimmen: 0
Stimmenthaltungen: 0

Drucksache-Nr.: BVA-213/2026
Beschluss-Nr.: BVA-158/2026
Ausfertigungsdatum: 22.05.2026

Der Bau- und Vergabeausschuss empfiehlt dem Gemeinderat die Zustimmung zur Drucksache-Nr. 225/2026.

Abstimmungsergebnis:
gesetzl. Anzahl der Bau- und Vergabeausschussmitglieder: . 9
anwesende Bau- und Vergabeausschussmitglieder: 8
davon Stimmberechtigte: 8
Ja-Stimmen: 8
Nein-Stimmen: 0
Stimmenthaltungen: 0

Drucksache-Nr.: BVA-214/2026
Beschluss-Nr.: BVA-159/2026
Ausfertigungsdatum: 22.05.2026

Der Bau- und Vergabeausschuss empfiehlt dem Gemeinderat die Zustimmung zur Drucksache-Nr. 226/2026.

Abstimmungsergebnis:
gesetzl. Anzahl der Bau- und Vergabeausschussmitglieder: . 9
anwesende Bau- und Vergabeausschussmitglieder: 8
davon Stimmberechtigte: 8
Ja-Stimmen: 8
Nein-Stimmen: 0
Stimmenthaltungen: 0

Beschlussübersicht der Gemeinderatssitzung vom 27.05.2026

Drucksache-Nr.: 211/2026
Beschluss-Nr.: 153/2026
Ausfertigungsdatum: 28.05.2026

Die geänderte Tagesordnung der Gemeinderatsitzung vom 27.05.2026 wird bestätigt.

Abstimmungsergebnis:
gesetzl. Anzahl der Gemeinderäte: 21
anwesende Gemeinderäte: 13
davon Stimmberechtigte: 13
Ja-Stimmen: 13
Nein-Stimmen: 0
Stimmenthaltungen: 0

Drucksache-Nr.: 212/2026
Beschluss-Nr.: 154/2026
Ausfertigungsdatum: 28.05.2026

Der Gemeinderat der Gemeinde Amt Wachsenburg bestätigt das Protokoll der Sitzung vom 25.03.2026 - öffentlicher Teil.

Abstimmungsergebnis:
gesetzl. Anzahl der Gemeinderäte: 21
anwesende Gemeinderäte: 14
davon Stimmberechtigte: 14
Ja-Stimmen: 12
Nein-Stimmen: 0
Stimmenthaltungen: 2

Drucksache-Nr.: 213/2026
Beschluss-Nr.: 155/2026
Ausfertigungsdatum: 28.05.2026

1. Der Gemeinderat des Amtes Wachsenburg bestätigt die vorliegende Satzung über die Sondernutzungen an öffentlichen Straßen im Gebiet der Gemeinde Amt Wachsenburg
2. Die Satzung ist Bestandteil des Beschlusses.
3. Der Bürgermeister wird mit der Realisierung des Beschlusses beauftragt.

Abstimmungsergebnis:
gesetzl. Anzahl der Gemeinderäte: 21
anwesende Gemeinderäte: 14
davon Stimmberechtigte: 14
Ja-Stimmen: 14
Nein-Stimmen: 0
Stimmenthaltungen: 0

Drucksache-Nr.: 214/2026
Beschluss-Nr.: 156/2026
Ausfertigungsdatum: 28.05.2026

1. Der Gemeinderat des Amtes Wachsenburg bestätigt die vorliegende Satzung über die Erhebung von Gebühren für Sondernutzungen an öffentlichen Straßen im Gebiet der Gemeinde Amt Wachsenburg
2. Die Satzung ist Bestandteil des Beschlusses.
3. Der Bürgermeister wird mit der Realisierung des Beschlusses beauftragt.

Abstimmungsergebnis:
gesetzl. Anzahl der Gemeinderäte: 21
anwesende Gemeinderäte: 14
davon Stimmberechtigte: 14
Ja-Stimmen: 14
Nein-Stimmen: 0
Stimmenthaltungen: 0

Drucksache-Nr.: 215/2026
Beschluss-Nr.: 157/2026
Ausfertigungsdatum: 28.05.2026

1. Der Gemeinderat des Amtes Wachsenburg bestätigt die vorliegende Benutzungs- und Entgeltordnung für die Kegelbahnen der Gemeinde Amt Wachsenburg
2. Die Benutzungs- und Entgeltordnung ist Bestandteil des Beschlusses.
3. Der Bürgermeister wird mit der Realisierung des Beschlusses beauftragt.

Abstimmungsergebnis:
gesetzl. Anzahl der Gemeinderäte: 21
anwesende Gemeinderäte: 14
davon Stimmberechtigte: 14
Ja-Stimmen: 14
Nein-Stimmen: 0
Stimmenthaltungen: 0

Drucksache-Nr.: 216/2026
Beschluss-Nr.: 158/2026
Ausfertigungsdatum: 28.05.2026

1. Der Gemeinderat beschließt gemäß § 2 Absatz 1 und § 8 BauGB die Aufstellung der 1. Änderung des Bebauungsplanes Wochenendhaussiedlung „Waldblick“ im Ortsteil Bechstedt-Wagd. Zum Geltungsbereich gehören folgende Grundstücke der Gemarkung Bechstedt-Wagd, Flur 3, Flurstücke- Nr. 76/74, 76/22, 76/56, 76/30, 76/60, 76/35, 76/93, 76/96, 76/123, 76/97, 76/100, 76/129, 76/51, 76/57, 76/111, 76/7, 76/136, 76/75, 171, 176, 76/48, 76/52, 76/2, 76/106, 76/91, 76/68, 76/122, 76/127, 76/72, 76/87, 76/8, 76/94, 76/95, 76/124, 76/98, 76/101, 76/54, 76/82, 76/114, 76/14, 76/16, 76/140, 76/138, 76/132, 76/58, 76/80, 76/37, 76/38, 76/673, 76/44, 76/11, 173/1, 76/104, 76/021, 76/49, 76/6, 76/33, 76/61, 76/79, 76/084, 76/90, 76/63, 76/125, 76/13, 76/103, 76/71, 76/25, 76/31, 76/109, 76/88, 76/17, 76/19, 76/105, 76/92, 182/2, 76/78, 76/47, 76/50, 76/118, 76/39, 76/45, 76/15, 76/23, 76/29, 76/89, 76/18, 76/121, 76/126, 76/102, 76/76, 76/20, 76/26, 76/27, 76/1, 76/59, 76/85, 76/139, 76/69, 76/46, 76/4, 76/5, 76/115, 76/117, 76/36, 76/64, 76/66, 76/42, 174, 76/41, 76/99, 76/9, 76/10, 76/131, 76/77, 172, 76/73, 76/53, 76/3, 76/32, 76/108, 76/83, 76/113, 76/62, 76/65, 76/40, 76/34, 76/107, 76/81, 76/110, 76/112, 76/128, 76/12, 76/134, 76/137, 76/130, 76/70, 76/28, 76/55, 76/86 und 76/116.

   Das Plangebiet umfasst 63.858 m².

   Die Abgrenzung und die Lage des Plangebietes sind aus der in der Anlage 1 beigefügten Flurkarte ersichtlich.

   Durch die Änderung des Bebauungsplanes soll das Sondergebiet Wochenendhaus als allgemeines Wohngebiet durch rechtsverbindliche Festsetzungen nach dem BauGB einer städtebaulichen Ordnung zugeführt werden.
2. Die Aufstellung der 1. Änderung des Bebauungsplanes im Rahmen des Regelverfahrens auf der Grundlage des BauGB in der aktuell gültigen Fassung wird beschlossen.
3. Der Beschluss über die Aufstellung der 1. Änderung des Bebauungsplanes Wochenendhaussiedlung „Waldblick“ im Ortsteil Bechstedt-Wagd wird, nach § 2 Abs. 1 BauGB, ortsüblich bekannt gemacht.
4. Der Bürgermeister wird mit dem Vollzug dieses Beschlusses beauftragt.

Abstimmungsergebnis:
gesetzl. Anzahl der Gemeinderäte: 21
anwesende Gemeinderäte: 15
davon Stimmberechtigte: 15
Ja-Stimmen: 13
Nein-Stimmen: 1
Stimmenthaltungen: 1

Drucksache-Nr.: 174/2025
Beschluss-Nr.: 159/2026
Ausfertigungsdatum: 28.05.2026

1. Der Gemeinderat stimmt, nach § 31 Absatz 2 BauGB, der beantragte Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes „Gewerbepark Ichtershausen-Thörey“, 4. Änderung, auf dem Grundstück, Gemarkung Thörey, Flur 2, Flurstück-Nr. 334/1, im Rahmen des Vorhabens „Errichtung und Betrieb einer LNG Tankstelle“ zu.
2. Der Bürgermeister wird mit dem Vollzug des Beschlusses beauftragt.

Abstimmungsergebnis:
gesetzl. Anzahl der Gemeinderäte: 21
anwesende Gemeinderäte: 15
davon Stimmberechtigte: 15
Ja-Stimmen: 14
Nein-Stimmen: 0
Stimmenthaltungen: 1

Drucksache-Nr.: 218/2026
Beschluss-Nr.: 160/2026
Ausfertigungsdatum: 28.05.2026

1. Der Gemeinderat bestätigt den beabsichtigten Verkauf der gemeindlichen Grundstücke, Gemarkung Ichtershausen, Flur 5, Flurstück-Nr. 838/7, Flurstück-Nr. 838/8, Flurstück-Nr. 838/9, Flurstück-Nr. 838/11, Flurstück-Nr. 838/12, Flurstück-Nr. 838/13 und Flurstück-Nr. 838/14 (Anlage 1).
2. Der Gemeinderat bestätigt die Veräußerung der in Pkt. 1 genannten gemeindlichen Grundstücke zu einem (Mindest-) Kaufpreis in Höhe von 210,00 €/m² und nimmt die Kostenaufstellung mit Stand vom 10.03.2026 zum Baugebiet „An der Friedensallee / Riethweg“ in dem OT Ichtershausen zustimmend zur Kenntnis (Anlage 2).
3. In dem (Mindest-)Kaufpreis nach Pkt. 2, sind die Erschließungs- und die Kostenerstattungsbeiträge nach § 127 bis § 135 BauGB, gemäß der Satzung der Gemeinde Amt Wachsenburg über die Erhebung eines Erschließungsbeitrages vom 02.12.2021, enthalten. Die Grundstücke werden erschlossen verkauft.
4. Die Kosten für die Herstellung der Hausanschlüsse sind nicht Bestandteil des (Mindest-)Kaufpreises nach Pkt. 2 und werden durch den Käufer selbst getragen.
5. Die in Pkt. 1 genannten gemeindlichen Grundstücke werden nach § 31 ThürGemHV im Rahmen einer öffentlichen Ausschreibung in einem Bieterverfahren gegen Höchstgebot, jedoch nicht unter den in Punkt 2 genannten (Mindest-) Kaufpreis, veräußert (Anlage 3).
6. In allen notariellen Grundstückskaufverträgen ist eine Investitionsverpflichtung („Bauverpflichtung“) sowie ein Weiterveräußerungsverbot in Anwendung des § 23 Abs. 1 Einkommensteuergesetz (EStG) aufzunehmen. Die Kosten für die Beurkundung und die Kaufnebenkosten trägt der Käufer.
7. Der Gemeinderat bestätigt, dass die in Punkt 1. genannten gemeindlichen (Bau-) Grundstücke, gemäß § 67 Abs. 1 ThürKO, nicht zur Erfüllung von gemeindlichen Aufgaben benötigt werden.
8. Der Bürgermeister wird mit dem Vollzug dieses Beschlusses beauftragt.

Abstimmungsergebnis:
gesetzl. Anzahl der Gemeinderäte: 21
anwesende Gemeinderäte: 15
davon Stimmberechtigte: 15
Ja-Stimmen: 15
Nein-Stimmen: 0
Stimmenthaltungen: 0

Drucksache-Nr.: 671/2023
Beschluss-Nr.: 161/2026
Ausfertigungsdatum: 28.05.2026

1. Die Widmung der Straße, gelegen auf den Grundstücken, Gemarkung Ichtershausen, Flur 5, Flurstück-Nr. 838/16, Flurstück-Nr. 838/1, Flurstück-Nr. 835/4, Flurstück-Nr. 837/4, und in der beigefügten Anlage 1 rot dargestellt, erfolgt nach folgenden Maßgaben:
   - 1.1 Klassifizierung: Die Straße wird als Gemeindestraße eingestuft. (§ 3 Abs. 1 Nr. 3 ThürStrG)
   - 1.2 Funktion: Die Straße hat die Funktion einer Ortsstraße. (§ 3 Abs. 2 ThürStrG)
   - 1.3 Straßenbaulast: Als Träger der Straßenbaulast wird die Gemeinde Amt Wachsenburg bestimmt. (§§ 43 Abs. 1 Satz 3, § 47 Abs. 2 ThürStrG)
2. Die Straße erhält den Namen „An der Friedensallee“.
3. Der Bürgermeister wird mit der Realisierung dieses Beschlusses beauftragt.

Abstimmungsergebnis:
gesetzl. Anzahl der Gemeinderäte: 21
anwesende Gemeinderäte: 15
davon Stimmberechtigte: 15
Ja-Stimmen: 15
Nein-Stimmen: 0
Stimmenthaltungen: 0

Drucksache-Nr.: 225/2026
Beschluss-Nr.: 162/2026
Ausfertigungsdatum: 28.05.2026

1. Der Gemeinderat bestätigt den gemäß § 11 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) abzuschließenden städtebaulichen Vertrag zur Regelung der Erschließung des Grundstückes, Gemarkung Holzhausen, Flur 5, Flurstück-Nr. 444/8. Der städtebauliche Vertrag ist als Anlage 1 Bestandteil dieses Beschlusses.
2. Die Kosten des städtebaulichen Vertrages und seiner Durchführung trägt der Vorhabenträger.
3. Der Bürgermeister wird mit dem Vollzug dieses Beschlusses beauftragt.

Abstimmungsergebnis:
gesetzl. Anzahl der Gemeinderäte: 21
anwesende Gemeinderäte: 15
davon Stimmberechtigte: 15
Ja-Stimmen: 15
Nein-Stimmen: 0
Stimmenthaltungen: 0

Drucksache-Nr.: 224/2026
Beschluss-Nr.: 163/2026
Ausfertigungsdatum: 28.05.2026

1. Die Zustimmung der Gemeinde nach § 36 a Baugesetzbuch zum Vorhaben „Umnutzung und Aufstockung Gewerbeimmobilie zu Wohnhaus“ auf dem Grundstück, Gemarkung Thörey, Flur 2, Flurstück-Nr. 488/10 und Flurstück-Nr. 559, gelegen in dem Geltungsbereich des Bebauungsplanes „Gewerbepark Ichtershausen-Thörey“, wird nicht erteilt.
2. Der Bürgermeister wird mit der Realisierung des Beschlusses beauftragt.

Abstimmungsergebnis:
gesetzl. Anzahl der Gemeinderäte: 21
anwesende Gemeinderäte: 15
davon Stimmberechtigte: 15
Ja-Stimmen: 15
Nein-Stimmen: 0
Stimmenthaltungen: 0

Drucksache-Nr.: 229/2026
Beschluss-Nr.: 164/2026
Ausfertigungsdatum: 28.05.2026

1. Der Gemeinderat stimmt der Fortsetzung der Nutzungsüberlassung von einer Teilfläche von ca. 40 m², aus dem gemeindlichen Grundstück, Gemarkung Ichtershausen, Flur 1, Flurstück-Nr. 143/9, entsprechend der Anlage 1, an die TEAG Mobil GmbH, Schwerborner Straße 30, 99087 Erfurt, zum Betrieb einer Elektroladesäule, zu.
2. Der Gemeinderat bewilligt eine unentgeltliche Nutzungsüberlassung für die in Pkt. 1 dieses Beschlusses genannte Liegenschaft bis zum 31.12.2041.
3. Der Gemeinderat bestätigt, dass die in dem Punkt 1. dieses Beschlusses genannte Liegenschaft nicht zur Erfüllung von gemeindlichen Aufgaben benötigt wird.
4. Eine öffentliche Ausschreibung nach § 31 ThürGemHV, ist auf der Grundlage besonderer Umstände, nicht vorzunehmen.
5. Der Bürgermeister wird mit dem Vollzug dieses Beschlusses beauftragt.
6. Der Wortlaut des Beschlusses ist nicht zu veröffentlichen.

Abstimmungsergebnis:
gesetzl. Anzahl der Gemeinderäte: 21
anwesende Gemeinderäte: 15
davon Stimmberechtigte: 15
Ja-Stimmen: 15
Nein-Stimmen: 0
Stimmenthaltungen: 0

Öffentliche Bekanntmachung

Straßenreinigungstermine in den Ortsteilen Eischleben, Thörey, Ichtershausen sowie im Gewerbe- und Industriegebiet

Der Fachbereich II - Bürgerdienstleistungen informiert über die kommenden Termine für die turnusmäßige Straßenreinigung in den Ortsteilen **Eischleben**, **Thörey**, **Ichtershausen** sowie im **Gewerbe- und Industriegebiet**.

Die Reinigungsarbeiten erfolgen **alle zwei Wochen jeweils montags und dienstags** an folgenden Terminen:

- **Montag, 06.07. und Dienstag, 07.07.2026**
- **Montag, 20.07. und Dienstag, 21.07.2026**

Wir bitten alle Anwohnerinnen und Anwohner sowie Gewerbetreibenden, die betreffenden Straßenabschnitte während der Reinigungszeiten freizuhalten, um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten.

Die ausgeschilderten Parkverbote zur Straßenreinigung sind unbedingt einzuhalten.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an den Fachbereich II - Bürgerdienstleistungen unter Telefon 03628 911 -218 oder -242.

Sprechtage Schiedsperson

Die Schiedsstelle informiert über die nächsten Termine:

Wann:

- **16.07.2026**, von **14:30 bis 16:30 Uhr**
- **30.07.2026,** von **14:30 bis 16:30 Uhr**

Bürgerinnen und Bürger haben an diesen Tagen die Möglichkeit, sich zu nachbarschaftlichen oder zivilrechtlichen Streitigkeiten kostenfrei und vertraulich beraten und unterstützen zu lassen.

Terminvereinbarung:
Wir bitten um vorherige Terminvereinbarung/Anmeldung unter der Tel.: 0162 7466384 (alternativ: 03628 911210) oder per Mail unter schiedsstelle@amt-wachsenburg.de

Ihre Schiedsstelle

Thüringer Landesamt für Umwelt, Bergbau und Naturschutz

Radonmessungen in Innenräumen in Thüringen

Das Thüringer Landesamt für Umwelt, Bergbau und Naturschutz (TLUBN) führt 2026 wieder ein Messprogramm der Radonaktivitätskonzentration in Innenräumen durch. Interessierte Haus- und Wohnungseigentümer erhalten so die Möglichkeit, sich kostenfrei und einfach über die Radonsituation in ihren Wohnräumen zu informieren.

Ziel der Messungen ist die Erweiterung der Datenbasis für die Einschätzung der Radonsituation in Thüringen.

Laut einer neuen Studie des Bundesamtes für Strahlenschutz (BfS) können rechnerisch etwa 6 % (2800 pro Jahr) aller Lungenkrebstodesfälle in Deutschland Radon in Wohnräumen zugeschrieben werden.

Die Messungen sind einfach durchführbar und für die Teilnehmer mit einem geringen Aufwand verbunden. Dazu werden kleine Exposimeter (Kunststoffdosen) per Post an die Teilnehmer zusammen mit einer Messanleitung verschickt und sollen für 1 Jahr in den Räumen aufgestellt werden. Die Ergebnisse der Messungen werden ausgewertet und Ihnen anschließend zugesandt. Anonymisiert fließen die Daten in die thüringenweite Statistik zur Radonsituation ein.

Interessierte Haushalte können sich ab sofort bis zum **01.09.2026** für die Teilnahme am Messprogramm Online unter www.tlubn.thueringen.de oder per E-Mail beim TLUBN anmelden, ein Rechtsanspruch auf die Teilnahme am Messprogramm besteht jedoch nicht.

Fragen zum Messprogramm beantwortet das TLUBN unter der Radon - Hotline:

Telefon: 0361 - 57 3943943

E-Mail: radon-info@tlubn.thueringen.de

Thüringer Landesamt für Umwelt, Bergbau und Naturschutz
Referat 63
Göschwitzer Straße 41
07745 Jena

150 Jahre Feuerwehr Röhrensee

Festakt würdigt Tradition und Engagement

Mit einer feierlichen Festsitzung im Gemeindesaal beging die Feuerwehr Röhrensee ihr 150-jähriges Bestehen. Zahlreiche Gäste, Mitglieder sowie Ehrengäste waren der Einladung gefolgt, um dieses besondere Jubiläum gemeinsam zu feiern und die lange Geschichte der Wehr zu würdigen.

Zu den Gästen zählten unter anderem Vertreter der Partnerfeuerwehr aus Travenhorst sowie Bürgermeister Sebastian Schiffer. In seinem Grußwort hob Bürgermeister Schiffer die große Bedeutung der Feuerwehr für die Sicherheit und den Zusammenhalt in der Gemeinde hervor. Er dankte den Kameradinnen und Kameraden für ihren unermüdlichen Einsatz zum Wohle der Bürgerinnen und Bürger und würdigte das ehrenamtliche Engagement über Generationen hinweg.

Besonders erfreulich waren die Ausführungen zur zukünftigen Entwicklung der Feuerwehr. Bürgermeister Schiffer stellte eine millionenschwere Investition in Aussicht: Geplant seien die Beschaffung eines neuen Feuerwehrfahrzeugs sowie der Bau eines modernen Gerätehauses mit mehreren Stellplätzen. Diese Maßnahmen sollen die Einsatzbereitschaft der Wehr langfristig sichern und den steigenden Anforderungen im Feuerwehrdienst gerecht werden.

Im Verlauf der Veranstaltung überbrachten zahlreiche Vertreter aus Politik, Feuerwehrwesen und Vereinen ihre Glückwünsche. In ihren Grußworten würdigten sie die hervorragende Arbeit der Feuerwehr Röhrensee und betonten deren unverzichtbare Rolle im Gemeindeleben. Darüber hinaus wurden verschiedene Geschenke und Ehrengaben überreicht, die die Wertschätzung für den Einsatz der Kameradinnen und Kameraden zum Ausdruck brachten.

Die Festsitzung bot einen würdigen Rahmen, um auf 150 Jahre Feuerwehrgeschichte zurückzublicken und gleichzeitig den Blick in die Zukunft zu richten. Die Feuerwehr Röhrensee kann stolz auf ihre Tradition sein und mit Zuversicht den kommenden Aufgaben entgegensehen. Das Jubiläum machte einmal mehr deutlich, welch hohen Stellenwert die Feuerwehr in der Gemeinde genießt und wie wichtig ihr Engagement für die Sicherheit aller Bürgerinnen und Bürger ist.

Richtfest am Kindergarten „Zwergenland“

Wichtiger Meilenstein für die Kinderbetreuung in Kirchheim

Mit dem Richtfest des Anbaus am Kindergarten „Zwergenland“ in Kirchheim wurde ein weiterer bedeutender Meilenstein für die Zukunft der Kinderbetreuung in der Gemeinde Amt Wachsenburg gesetzt.

Zu diesem besonderen Anlass konnte Bürgermeister Schiffer zahlreiche Gäste begrüßen. Neben Vertreterinnen und Vertretern des Architekturbüros Steffanie waren auch die Zimmerei Höfer sowie der zuständige Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung vor Ort, um gemeinsam den Fortschritt des Bauprojekts zu würdigen.

In seiner Ansprache betonte Bürgermeister Schiffer die große Bedeutung der Erweiterung für die Gemeinde. Der Anbau werde künftig für die Betreuung der über dreijährigen Kinder (Ü3) genutzt. Dadurch könne im Kindergarten „Zwergenland“ eine durchgängige Betreuung von Kindern ab dem dritten Lebensjahr bis zum Schuleintritt angeboten werden.

„Es war uns wichtig, den Neubau direkt an den Krippenbereich anzuschließen, um einen gelungenen Übergang und eine enge Zusammenarbeit zwischen Kindergarten und Kinderkrippe zu ermöglichen“, erklärte Bürgermeister Schiffer.

Ein weiteres wichtiges Ziel des Bauvorhabens ist die räumliche und pädagogische Verbindung von Krippe und Kindergarten. Der neue Anbau schafft nicht nur zusätzliche Kapazitäten, sondern ermöglicht auch eine noch engere Zusammenarbeit der beiden Betreuungsbereiche.

Durch die Erweiterung können künftig bis zu 85 Kinder in der Einrichtung betreut werden. Damit reagiert die Gemeinde auf den steigenden Bedarf an Betreuungsplätzen und investiert nachhaltig in die Zukunft der Familien vor Ort.

Mit dem erfolgreichen Richtfest wurde nun ein wichtiger Bauabschnitt abgeschlossen. Der Blick richtet sich auf die weiteren Arbeiten bis zur Fertigstellung des Anbaus und die zukünftige Nutzung der neuen Räumlichkeiten durch die Kinder. Mit dem Neubau entsteht ein modernes und zukunftsorientiertes Betreuungsangebot, das den Bedürfnissen von Familien in der Gemeinde langfristig gerecht wird.

Tag der offenen Tür bei der Natura 2000-Station Gotha/Ilm-Kreis

Am 29. Mai 2026 lud die Natura 2000-Station Gotha/Ilm-Kreis interessierte Bürgerinnen und Bürger zu einem Tag der offenen Tür ein. Zahlreiche Gäste nutzten die Gelegenheit, sich über die vielfältigen Aufgaben und Projekte der Station zu informieren.

Auch Bürgermeister Sebastian Schiffer ließ es sich nicht nehmen, an der feierlichen Eröffnung teilzunehmen. In seinem Grußwort betonte er die große Bedeutung der Natura 2000-Station für die Region und hob hervor, wie wertvoll es sei, eine solche Einrichtung im eigenen Territorium zu haben. Sie leiste einen wichtigen Beitrag zum Schutz und zur Pflege der heimischen Natur- und Kulturlandschaft.

Im Rahmen der Veranstaltung wurden sowohl die Arbeit der Natura 2000-Station als auch das Projekt **„Landschaftspflegehof Ichtershausen“** vorgestellt. Die Besucher erhielten interessante Einblicke in die Maßnahmen zum Erhalt wertvoller Lebensräume sowie in die Zusammenarbeit mit regionalen Partnern und ehrenamtlichen Akteuren.

Mit dabei war auch die **NAJU-Ortsgruppe Ichtershausen**, die sich aktiv in den Natur- und Umweltschutz einbringt. Ihr Engagement zeigt eindrucksvoll, wie wichtig die Einbindung junger Menschen für den Erhalt unserer natürlichen Lebensgrundlagen ist.

Der Tag der offenen Tür bot zahlreiche Möglichkeiten zum Austausch, zur Information und zum Kennenlernen der vielfältigen Naturschutzarbeit vor Ort. Die Veranstaltung machte deutlich, wie wichtig das gemeinsame Engagement von Institutionen, Kommunen und Bürgern für den Schutz unserer heimischen Landschaft ist.

Nichtamtlicher Teil

Bürgermeisterbrief an die Einwohner und Einwohnerinnenn vom Amt Wachsenburg

Sehr geehrte Einwohnerinnen, Sehr geehrte Einwohner der Gemeinde Amt Wachsenburg,

wie Sie eventuell bereits den Medien oder dem „Dorffunk“ entnehmen konnten, wurden alle Filialen der tegut-Kette verkauft. Edeka und REWE werden den Großteil der tegut-Filialen übernehmen, aber nur die großen Filialen. Die kleineren tegut-Filialen, so auch die Filiale in Ichtershausen, waren für Edeka und REWE weniger interessant - zu klein, keine gute Lage und wirtschaftlich zu schwach. Die Konsequenz wäre gewesen, dass diese tegut-Filialen hätten geschlossen werden müssen - mit allen Konsequenzen:

Verlust unserer Nahversorgung, Verlust von Arbeitsplätzen, Verlust unserer Lebensqualität.

Doch wir haben großes Glück, denn die Enso-Gruppe, die mit ihren eigens für die ländlichen Regionen entwickelten „Tante Enso-Supermärkten“ bereits Marktführer ist, möchte diese kleineren Standorte am Leben erhalten. Die Enso-Gruppe hat das Ziel 36 tegut-Filialen zu übernehmen, die die großen Ketten nicht haben wollten, und plant, die Nahversorgung auch in Ichtershausen langfristig sicherzustellen. Das klappt nur mit Ihrer Unterstützung!

Am 27.05. hat sich das Unternehmen erstmals im Gemeinderat vorgestellt. Am 17.06.2026 erfolgte eine Vorstellung im Rahmen einer breiten Öffentlichkeit. Gemeinsam mit den Gemeinderäten und Ortsteilbürgermeistern aus allen Ortsteilen wollen wir dieses Projekt unterstützen.

Tante Enso hat sich als Modell bewiesen, als vollständiger Supermarkt, also mit Haushaltsvollversorgungsangebot in ländlichen Regionen dauerhaft erfolgreich zu sein. Es ist aktuell die Chance für die Gemeinde, auch dauerhaft unsere Nahversorgung zu erhalten.

Wir haben mit der Enso-Gruppe gesprochen, die sich zutraut, unseren tegut als Tante-Enso-Modell wieder in Schwung zu bringen. Das Nahversorgungskonzept ist modern und zeitgemäß: Das Sortiment bietet eine Haushaltsvollversorgung, hat REWE-Handelsmarken und -Preiseinstiegsprodukte, Preise auf REWE-Niveau, ein starkes regionales Sortiment sowie tolle Produkte von Manufakturen und Start-Ups als Alternative zum regulären Supermarktsortiment.

Das Interessanteste ist jedoch die Verfügbarkeit: 24/7 rund-um-die-Uhr-Einkauf per kostenloser Kundenkarte, nicht nur ein Gewinn für Schichtarbeitende. Werktags gibt es weiterhin personalbesetzte Öffnungszeiten fürs Einkaufen wie gewohnt, darüber hinaus funktioniert der Laden als Smart Store mit Selbstscan-Kassen.

Die Enso-Gruppe ist genossenschaftlich organisiert und das ist das alles Entscheidende an dem Erfolgsmodell: Die Teilhaberschaft der Menschen im Ort. Natürlich sind Einkaufsattraktivität durch Sortiment und Preise, Verfügbarkeit usw. wichtig, aber die Teilhaberschaft hat als Erfolgsrezept eine enorm hohe Bedeutung. Mit der Teilhaberschaft wird der Supermarkt Teil unserer Gemeinschaft und Teil unserer Infrastruktur. Aber die Teilhaberschaft hält auch attraktive, persönliche Vorteile bereit.

Teilhaber:

- erhalten 5 € jährliches Guthaben pro Anteil,
- kaufen immer günstiger ein,
- erhalten 2 bis 4 % Rückvergütung auf jeden Einkauf,
- nehmen an Sonderaktionen teil,
- bis zu 20-fach Rückvergütung,
- können günstig Strom einkaufen und vieles mehr.

Das alles, zusätzlich zum attraktiven 24/7-Einkaufsangebot können andere Supermarktmodelle nicht anbieten.

Als zwingende Voraussetzung müssen in jedem Ort eine bestimmte Anzahl von Menschen Teilhaber oder Teilhaberin der Genossenschaft werden, damit Tante Enso die Investitionen zur Wandlung der tegut-Filiale in Tante Enso auch tätigt. Für die Gemeinde Amt Wachsenburg ist das ein wichtiges Projekt, denn unsere tegut-Filiale ist wirtschaftlich sonst nicht zu halten und benötigt daher unser aller Unterstützung.

Damit Tante Enso sich in unserer Gemeinde ansiedelt und die tegut-Filiale nach und nach zum besseren Einkaufsort, zu einem Tante Enso macht, ist die Beteiligung von den Bürgerinnen und Bürgern gefragt: Voraussetzung ist, dass sich bis Mitte Juli 2026 mindestens 800 Bürgerinnen und Bürger aus Ichtershausen und den umliegenden Orten dazu bereit erklären, mindestens einen Anteil im Wert von 100 € zu zeichnen.

Für alle Fragen um das Projekt und für die Unterstützung im Anmeldeprozess steht die Gemeindeverwaltung Amt Wachsenburg gerne zur Verfügung.

Nutzen Sie dafür die Telefonnummer 03628-9110 während der üblichen Sprechzeiten zwischen 08:00 Uhr uns 18:00 Uhr.

Mit freundlichem Gruß

Sebastian Schiffer
Bürgermeister

Mitteilungen

Aktuelles aus den Ortsteilen

Bittstädt

Gemeindebibliothek

Öffnungszeiten

Montag	10:00 - 13:00 Uhr
Dienstag	10:00 - 13:00 Uhr und 15:00 - 18:00 Uhr
Donnerstag	10:00 - 15:00 Uhr

Schließzeiten 2026

Liebe Nutzende der Gemeindebibliothek,

bitte beachten Sie unsere diesjährigen Schließzeiten.

- 15.06.2026 - 19.06.2026
- 17.08.2026 - 21.08.2026
- 28.09.2026 - 09.10.2026
- 21.12.2026 - 01.01.2027

Die „Gartenzwerge“ auf großer Entdeckungstour

Ein Ausflug voller Abenteuer

Heute war ein ganz besonderer Tag für die Kinder der „Gartenzwerge“ aus dem Kindergarten Kirchheim. Schon am Morgen lag eine aufregende Stimmung in der Luft. Die Vorfreude auf den ersten großen Ausflug war so groß, dass manche Kinder vermutlich schon vor dem Wecker klingeln wach waren.

Damit der Bus bloß nicht ohne seine wichtigsten Fahrgäste losfährt, wurde das Frühstück kurzerhand etwas vorverlegt. Schließlich wollte niemand riskieren, den großen Abenteuer-Express nach Ichtershausen zu verpassen. Als der Bus dann endlich vorfuhr, gab es kein Halten mehr. Schon die Fahrt war für viele Kinder ein echtes Highlight. Jeder Baum, jede Kurve und jedes vorbeifahrende Auto wurden begeistert kommentiert.

In Ichtershausen angekommen, wartete bereits die erste Station des Tages auf die kleinen Entdecker. In der Gemeindeverwaltung wurden sie herzlich von Bibliothekarin Frau Hoffmann empfangen. Mit einer spannenden Geschichte nahm sie die Kinder mit auf eine Reise in die Welt der Bücher. Schnell wurde klar: Eine Bücherei ist viel mehr als nur ein Ort voller Bücher - sie ist ein Schatzhaus voller Abenteuer, Geheimnisse und fantastischer Geschichten.

Nach der Geschichte durften die Kinder selbst auf Erkundungstour gehen. Überall gab es etwas zu entdecken. Hier wurde in Bilderbüchern geblättert, dort spannende Geschichten bestaunt. Manche Kinder hätten am liebsten gleich einen ganzen Stapel Bücher mit nach Hause genommen.

Doch der Tag hielt noch weitere Überraschungen bereit. Statt direkt in den Bus zu steigen, machten sich die „Gartenzwerge“ auf eine kleine Wanderung entlang der Gera in Richtung Rudisleben. Und plötzlich wurde aus dem Spaziergang eine echte Expedition! Hinter jedem Baum schien ein neues Abenteuer zu warten. Stöcke wurden zu Wanderstäben und jeder Käfer und jede Schnecke zu einer sensationellen Entdeckung.

Natürlich braucht ein echter Abenteurer zwischendurch auch einmal eine Stärkung. Deshalb wurden unterwegs mehrere Trink- und Naschpausen eingelegt. Dabei wurden die Erlebnisse des Tages ausgiebig besprochen und die Kräfte für die nächste Etappe gesammelt.

Da die mutigen Wanderer deutlich schneller unterwegs waren als erwartet, blieb sogar noch Zeit für einen zusätzlichen Stopp auf dem Spielplatz. Dort wurde gerutscht, geklettert, geschaukelt und gelacht, bis die letzten Energiereserven aufgebraucht waren.

Als schließlich die Rückfahrt mit dem Bus anstand, wurde es merklich ruhiger. Wo am Morgen noch aufgeregtes Geplapper zu hören war, sah man nun viele zufriedene und müde Gesichter. Manche Augen wurden schon während der Fahrt ganz klein.

Am Ende waren sich alle einig: Der erste große Ausflug der „Gartenzwerge“ war ein voller Erfolg. Mit vielen neuen Eindrücken, spannenden Geschichten und einer großen Portion Abenteuerlust im Gepäck kehrten die Kinder nach Kirchheim zurück. Und eines steht fest: Das war bestimmt nicht das letzte Abenteuer der kleinen Entdecker!

Veranstaltungen der Gemeindebibliothek im Juli

Montag, 06.07.2026; 16:30 – 17:00 Uhr

Geschichten für Kleine: „Für Hund und Katz ist auch noch Platz“ (Kamishibai Erzähltheater-Vorstellung)

© Julia Donaldson / Beltz & Gelberg

Lesung für Kinder ab 3 Jahren und deren Familien.

Eine Reise auf dem Hexenbesen ist lustig, vor allem, wenn noch Platz ist, für Hund und Katz und Frosch und Vogel. Doch auch für Hexen ist das Leben voller Gefahren. Besonders wenn die Hexe einem gefräßigen Drachen vor die Füße fällt. Da ist es gut, wenn man Freunde hat, die einem aus der Patsche helfen.

(ohne Voranmeldung, Eintritt frei; Gruppen zu Sondertermin mit vorheriger Terminabsprache)

Montag, 20.07.2026; 16:30 – 17:30 Uhr

- Unsere neue Quiz-Reihe für Besserwisser jeden Alters! -

BesserQuizzer: Let’s go, Pokémon!

Egal ob Fan seit Spiel Nummer eins, Liebhaber der Serie, als Poké-Trainer bei Pokémon Go oder Kartensammler:

Liebe Pokémon-Freunde, DAS ist für euch!

Stellt euch spannenden und kuriosen Fragen rund um die beliebten Taschen-Monster, Arenen und Regionen sowie zu den Charakteren. Messt euch allein oder gemeinsam als Team mit anderen Teilnehmenden und erfahrt dabei vielleicht etwas, das ihr noch nicht wusstet.

Also Pokébälle schnappen, auf durchs hohe Gras und ab zum Pokémon-BesserQuizzer!

Es winken tolle Preise!

(ohne Voranmeldung, Eintritt frei)

Neuerwerbungen im Juli

BÜCHER

Autoren A-Z

- Lane, Soraya: Die verlassene Tochter (Bd. 6)
- Swan, Karen: Sommer im Paradies
- Teige, Trude: Wir sehen uns wieder am Meer
- Ventura, Maud: Mein Mann

Historisches

- Meyer, Axel S.: Die Herren der See
- Nikolai, Maria: Little Germany – Der Duft der neuen Welt (Bd. 1)

Krimi / Thriller

- Carter, Chris: Der Vollstrecker
- Kastel, Michaela: Unsterblich
- Klüpfel / Kobr: Lückenbüßer

Sachliteratur

- Behnke, Benjamin: Trick 17: Alltagstipps
- Durgum, Tahsim: Mama, bitte lern Deutsch!
- Hünerfeld, Johannes: Wohnmobil-Reiseführer – Estland
- Hünerfeld, Johannes: Wohnmobil-Reiseführer – Lettland
- Hünerfeld, Johannes: Wohnmobil-Reiseführer – Litauen

ELTERNBIBLIOTHEK

- D'Esclaibes, Sylvie: Montessori für die Kleinsten
- Graf, Danielle: Das gewünschteste Wunschkind aller Zeiten treibt mich in den Wahnsinn – Der entspannte Weg durch Trotzphasen
- Rogoll, Janina: Anders ist auch normal – Die psychische Entwicklung unserer Kinder verstehen und stärken

Neuerwerbungen im Juli

Gelbe Gruppe 0 - 5 Jahre | **Rote Gruppe 5 – 8 Jahre** | **Blaue Gruppe 8 – 12 Jahre** | **Jugend / Grün ab 13 Jahre**

GELBE GRUPPE

Bilderbücher

- Nick und der Sommer mit Oma
- Weißt du, was ein Opossum ist?
- WIR alle

Erstlesereihen

- Bücherbär: Verrückte Schulgeschichten – Mäuse, Geister, Tricks & Chaos
- Leselöwen Comics: Der magische Stundenplan
- Lesen lernen mit Detektivgeschichten
- Was ist Was Erstes Lesen: Vulkane

Vorlesebücher

- Komm, wir gehen Wunder suchen!

Gute-Nacht-Geschichten

- Gloria Glühwürmchen – Bezaubernde Gutenachtgeschichten

Sachbücher

- Spring wie ein Känguru! Spielerische Bewegungsübungen
- Wieso, weshalb, warum?: Unsere Gefühle
- Wieso, weshalb, warum? Junior: Die Roboter
- Warum muss ich ins Bett?

Wimmelbücher

- Wo ist Iago?

Hörspiele & Musik

- Bibi Blocksberg: Ein verhexter Urlaub
- Die 30 besten…Kinderlieder zum Schulanfang

ROTE GRUPPE

Bücherhelden

- Lego Ninjago: Dragons Rising – Die Magie der neuen Welt

Sachbücher

- Star Wars: Das Erwachen der Macht – Die Illustrierte Enzyklopädie

BLAUE GRUPPE

Mangas

- Beyond the Clouds (Bd. 3)

Sachbücher

- Frauenpower Made in Europe – Große europäische Frauen im Porträt
- Was ist Was: Demokratie – Nachwachsende Rohstoffe

JUGEND

Autoren A-Z

- Cargill, Perdita: Casting Queen – Voll von der rolle
- Han, J.: Der Sommer, der nur uns gehörte

Mangas

- Liebe, Küsse, Körper (Bd. 3 & 4)

GESELLSCHAFTSSPIELE

- Was ist Was Junior: Pferde und Ponys – Das lustige Wissensspiel (ab: Gelbe Gruppe)

KAMISHIBAI

- Herr Krake räumt das Meer auf

TONIES

- Disneys Vaiana 2
- Sunspeed Explorers: Meeresschutz in Australien

Es ist zum Davonflattern...

Autorinnenlesung mit Julia Herz

©Proof Verlag 2022/23.

Donnerstag, 29.10.2026, 19:00 Uhr
Trausaal Standesamt Ichtershausen

Julia Herz liest aus „Mama lernt fliegen“

Hanni ist mit Leib und Seele Vollzeitmama und hat eigentlich alles, was sie sich immer gewünscht hat: einen (meistens) verständnisvollen Ehemann, drei (hin und wieder) wundervolle Kinder und ein schönes (zum Aufräumen etwas zu) großes Haus. Aber irgendetwas macht sie unzufrieden.
Als Markus ihren zehnten Hochzeitstag vergisst, für den sie sich extra in Schale geworfen hat, reicht es Hanni endgültig, und sie beschließt, wieder als Lektorin zu arbeiten. Ihr neuer Job führt sie nach Amsterdam. Der Bestsellerautor und Life Coach Claas Willemsen zeigt ihr die besonderen Seiten der Stadt – und des Lebens. Er erinnert Hanni an ihre Wünsche und Sehnsüchte. Und an ihren großen Traum: eine eigene Buchhandlung. Hanni gerät in ein Gefühlchaos. Als sie auch noch feststellen muss, dass sie wieder schwanger ist, gerät ihr Leben völlig aus der Bahn. Wie wird sich Hanni entscheiden?
Weiterhin Brut- und Nestpflege oder Flügel ausbreiten für ihren Traum?

Die Erfurter Autorin Julia Herz liest für Sie aus Ihrem Debut-Roman in der entspannten Atmosphäre des Ichtershäuser Trausaals.
Lassen sie sich verzaubern und genießen Sie dabei ein spritziges Begrüßungsgetränk.

Karten für dieses Event erhalten Sie <u>kostenlos</u> in der Gemeindebibliothek Ichtershausen solange der Vorrat reicht.

Präsentiert von der Gemeindebibliothek Ichtershausen und der Aktion „Thüringen liest 2026“ des Thüringer Literaturrats e. V. und der Landesfachstelle für öffentl. Bibliotheken Thüringen.

Kindertagesstätte

Kindertagsüberraschungen für die Wachsenburgzwerge

Anlässlich des Kindertages hatte unsere „Wachsenburgzwerge“ gleich doppelt Grund zur Freude.

Am 01.06.2026 besuchte uns unser Bürgermeister Herr Schiffer in Begleitung von Frau Loitsch und hatte für jedes Kind ein tolles Geschenk: ein Becher mit Gemüsesamen und eine Tüte Gummibärchen. Das musste sofort ganz genau betrachtet und aufgeteilt werden. Bestimmt wusste Herr Schiffer, dass wir nach der Umgestaltung unseres Außengeländes noch mehr gärtnern möchten in unserem neuen Kindergarten-Garten. Darauf freuen wir uns schon sehr. Und zum Glück gab es verschiedene Gemüsesorten zur Auswahl, sodass jedes Kind sein Lieblingsgemüse aussuchen konnte. Vielen herzlichen Dank dafür!

Am nächsten Tag gab es gleich noch eine Überraschung. In unserem Kinderrestaurant wartete ein Puppenspieler und spielte das Märchen „Der Froschkönig“. Die Kinder (und Pädagogen) verfolgten gespannt das Märchen und spendeten dem Puppenspieler am Ende einen riesigen Applaus für eine sehr kurzweilige, kindgerechte und humorvolle Darbietung. Wir möchten uns an dieser Stelle ganz besonders bei unserem Förderverein bedanken, der die Finanzierung dafür übernahm.

Dankeschön für zwei besondere Tage im Namen unserer Wachsenburgzwerge!

Kleine Forscher bei den Wachsenburgzwergen

Bei den kleinen Forschern geht es unter die Erde. Die Kinder gestalteten gemeinsam mit ihrer Erzieherin ein Regenwurmhaus. Zunächst füllten sie abwechselnd Schichten aus Erde und Sand in das Glas. Anschließend setzen sie vorsichtig die Regenwürmer hinein. Mit großer Neugier beobachteten die Kinder, wie sich die Würmer durch die verschiedenen Schichten bewegten und Gänge gruben. Dabei konnten sie erste Erfahrungen mit der Natur sammeln und die Lebensweise der Regenwürmer kennenlernen.

Von Kerstin Busse

Grüne Daumen im Kindergarten Kirchheim

EDEKA-Stiftung zu Besuch - und alle packen mit an!

Langsam wird es zur schönen Tradition: Auch in diesem Jahr besuchte die EDEKA-Stiftung wieder den Kindergarten in Kirchheim, um gemeinsam mit den Kindern das Hochbeet zu bepflanzen. Und eines wurde schnell klar: Die kleinen Gärtnerinnen und Gärtner sind inzwischen echte Profis!

Kaum war der Startschuss gefallen, hieß es: Gartenschürze an, Gießkanne geschnappt und los geht‘s! Doch bevor die ersten Samen und Pflanzen ihren Platz in der Erde fanden, wurde zunächst gemeinsam besprochen, was Pflanzen eigentlich zum Wachsen brauchen. Die Kinder wussten bereits bestens Bescheid: Sonne, Wasser, viel Platz, genügend Zeit, gute Erde und natürlich ganz viel Pflege dürfen nicht fehlen.

Anschließend wurde das Hochbeet von den Kindern mit großer Begeisterung vorbereitet. Die Erde wurde sorgfältig umgegraben und gedüngt, damit die neuen Bewohner beste Bedingungen vorfinden. Dann konnte endlich gepflanzt und gesät werden.

Auf dem Pflanzplan standen in diesem Jahr Möhren und Radieschen, die von den Kindern selbst ausgesät wurden. Neben bekannten Klassikern wie Salat und Kohlrabi, die viele Kinder bereits aus den vergangenen Jahren kannten, hatte die EDEKA-Stiftung auch einige spannende Neuzugänge im Gepäck: Brokkoli und Rote Bete bereichern nun das Hochbeet und sorgen für noch mehr Vielfalt.

Eine Sonderbehandlung erhielten die Gurkenpflanzen. Sie bekamen ihren Platz am neuen Kletterturm, wo sie gemeinsam mit den anderen Gurkenpflanzen in die Höhe wachsen können. Besonders beeindruckend: Die Kinder konnten nahezu alle Pflanzen beim Namen nennen und wussten genau, wohin diese gepflanzt werden müssen.

Nun beginnt der wohl spannendste Teil des Gartenjahres. Mit viel Eifer werden die Kinder ihr Hochbeet täglich gießen, beobachten und pflegen. Und natürlich hoffen alle auf eine reiche Ernte. Wenn die Pflanzen so viel Aufmerksamkeit und Fürsorge bekommen wie an diesem Pflanztag, stehen die Chancen dafür jedenfalls ausgezeichnet.

Der Kindergarten Kirchheim bedankt sich herzlich bei der EDEKA-Stiftung für die erneute Unterstützung, die tollen Pflanzaktionen und die Möglichkeit, den Kindern auf spielerische Weise Wissen über Natur, Ernährung und Nachhaltigkeit zu vermitteln. Wir freuen uns schon auf die nächsten gemeinsamen Gartenabenteuer!

Purzelbaum-Weltrekord

Unser Kindergarten in Holzhausen überzeugt mit starker Beteiligung

Am 27. Mai nahm unser Kindergarten in Holzhausen mit Begeisterung am Purzelbaum-Weltrekord der SABacademy im Marcel-Kittel-Stadion in Ichtershausen teil. Der Nachmittag stand ganz im Zeichen von Bewegung, Gemeinschaft und jeder Menge Spaß für die Kinder und ihre Familien.

Besonders stolz sind wir darauf, dass unser Kindergarten die meisten Teilnehmer an den Start bringen konnte. Die hohe Beteiligung zeigt den starken Zusammenhalt unserer Kindergarten-Gemeinschaft und das große Engagement unserer Familien. 3 unserer Kollegen begleiteten ebenfalls diesen Rekordversuch.

Als besondere Anerkennung für diese großartige Leistung erhielt unser Kindergarten vom Verein SABacademy einen Gutschein für eine Hüpfburg. Die Freude darüber ist bei den Kindern riesig und schon jetzt wird gespannt auf den Einsatz der Hüpfburg gewartet.

Der Aktionstag war für alle Beteiligten ein unvergessliches Erlebnis. Neben den sportlichen Aktivitäten sorgte die liebevolle Organisation für beste Stimmung und viele strahlende Gesichter. Deshalb möchten wir dem Verein SABacademy ein ganz besonderes Dankeschön aussprechen. Mit viel Engagement, Herzblut und Kreativität wurde ein wunderschöner Tag gestaltet, der den Kindern und ihren Familien noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Ein herzliches Dankeschön gilt außerdem den Familien und Kindern unseres Kindergartens. Durch ihre Unterstützung, ihre Begeisterung und ihre aktive Teilnahme wurde dieser Erfolg überhaupt erst möglich. Gemeinsam haben wir gezeigt, was man als starke Gemeinschaft erreichen kann.

Unser Kindergarten Holzhausen blickt mit Freude auf diesen besonderen Tag zurück und freut sich bereits auf viele weitere gemeinsame Aktionen.

Ihr Kindergartenteam aus Holzhausen

„Rund ums Rad“

Unser Kindertagsfest begeistert Groß und Klein

Strahlende Kinderaugen, geschmückte Fahrzeuge und viele fröhliche Familien prägten das diesjährige Kindertagsfest unseres Kindergartens in Holzhausen. Unter dem Motto **„Rund ums Rad“** erlebten die Kinder und ihre Familien einen abwechslungsreichen Tag voller Bewegung, Spaß und Gemeinschaft.

Bereits am Vormittag stand für die Kindergartenkinder ein buntes Programm auf dem Gelände der Einrichtung bereit. Ein Crossparcours forderte Geschicklichkeit und Fahrkönnen durch unseren „Zauberwald“ heraus, anschließend sorgte eine eigens eingerichtete Waschstraße dafür, dass die Fahrzeuge wieder blitzblank erstrahlten. Später konnten an einer Bastelstation Fahrräder, Roller, Puppenwagen und Laufräder kreativ geschmückt werden.

Große Freude bereitete den Kindern der Besuch von Bürgermeister **Herrn Schiffer**. Er überreichte jedem Kind ein kleines Kindertagsgeschenk - bestehend aus Gummibärchen und Gemüsesamen, die zuhause eingepflanzt werden können.

Nach einem gemeinsamen Mittagessen mit Pommes und Brause im benachbarten Restaurant „Lasso“ stärkten sich unsere Kinder mit roter, gelber und grüner Götterspeise im Kindergarten, bevor am Nachmittag das große Familienfest begann.

Pünktlich um 16 Uhr eröffneten die Kinder die Veranstaltung mit einer Präsentation ihrer liebevoll geschmückten Fahrzeuge. Im Anschluss zeigte eine Gruppe Jugendlicher ihr Können bei einer spektakulären Radshow. Die Zuschauer belohnten die beeindruckenden Vorführungen mit großem Beifall.

Auch die Kindergartenkinder selbst standen im Mittelpunkt. Mit einem fröhlichen Tanz zu einem Fahrradlied sorgten sie für einen weiteren Höhepunkt des Nachmittags. Danach konnten sich die Gäste bei Kaffee und Kuchen stärken und gemeinsam verschiedene Mitmachstationen absolvieren. Reifenrollen, Schubkarrentransport, ein Mülltonnenlauf, das Ausprobieren von Mobilitätsfahrzeugen des Sanitätshauses sowie ein Bobbycar-Parcours boten Spiel, Spaß und Bewegung für die ganze Familie.

Für das leibliche Wohl sorgte HeHo Catering aus Holzhausen mit Schnitzelbrötchen, Hotdogs und Kinderburgern. Besonders beliebt war auch die Möglichkeit, sich eine erfrischende Fassbrause selbst zu zapfen.

Den stimmungsvollen Abschluss bildete ein gemeinsamer Umzug durch Holzhausen. Begleitet von der Feuerwehr Holzhausen rollten die Kinder auf ihren Fahrrädern, Rollern, Inlineskates und Laufrädern gemeinsam mit ihren Familien durch den Ort.

Die vielen positiven Rückmeldungen der Eltern zeigten deutlich, wie gelungen unser Fest war. Glückliche Kinder, zufriedene Familien und ein lebendiges Miteinander machten diesen Kindertag zu einem besonderen Erlebnis für alle Beteiligten.

Das Team des Kindergartens Holzhausen bedankt sich herzlich bei der Feuerwehr Holzhausen, dem Sanitätshaus Schindewolf & Schneider für die Unterstützung an der Mitmachstation, allen Familien unseres Kindergartens für ihre tatkräftige Hilfe und ihr Engagement sowie bei HeHo Catering aus Holzhausen für die kulinarische Versorgung. Ein besonderer Dank gilt außerdem Levin, Leon und Thore, die mit ihrer beeindruckenden Fahrradshow für Begeisterung sorgten und das Fest um einen besonderen Höhepunkt bereicherten.

Das Kindergartenteam Holzhausen

Zuckertütenclub - Mit der Schubkarre aus dem Kindergarten hinaus

Bald ist es wieder soweit: Wir verabschieden unsere Vorschulkinder an ihrem letzten Kindergartentag traditionell mit einer bunt geschmückten Schubkarre aus dem Kindergartentor.

Zuvor blicken wir jedoch auf ein aufregendes Jahr voller Ausflüge, Schulbesuche und vieler schöner gemeinsamer Erlebnisse zurück und möchten DANKE sagen - für die wunderbare Zeit in unserem Zuckertütenclub.

Dass der Abschied näher rückt, bemerkten unsere Vorschüler bereits beim großen Ausflug zur Rumpelburg. In diesem Jahr konnten wir erstmals mit einem angemieteten Bus, der vom Förderverein finanziert wurde, nach Bad Langensalza fahren. Schon die Busfahrt war für die Kinder ein besonderes Erlebnis, doch auf dem Abenteuerspielplatz begann das große Entdecken erst richtig. Gemeinsam mit den Pädagogen und einigen Eltern verbrachten die Kinder einen erlebnisreichen Tag voller spannender Höhepunkte, von denen nach der Rückkehr in den Kindergarten begeistert berichtet wurde.

Am 12.06.2026 feierten wir anschließend unser Zuckertütenfest im Kindergarten. Mit viel Freude präsentierten die Kinder ihren Eltern ein abwechslungsreiches Programm aus Musik, Tanz, sportlichen Darbietungen und kleinen Theaterstücken, das so manches Elternauge feucht werden ließ.

Leider machte uns das regnerische Wetter an diesem Tag einen Strich durch die Rechnung, sodass die „Zuckertütenzwerge“ die Zuckertüten nicht wie geplant am Zuckertütenbaum aufhängen konnten. Stattdessen baten sie unsere Luise, die Überraschungen liebevoll für die Vorschulkinder bereitzulegen.

Bei Kuchen, Obst, Knabbereien und vielen schönen Gesprächen ließen wir den Nachmittag gemeinsam gemütlich ausklingen. Besonders gefreut haben wir uns über das Geschenk der Eltern und Kinder: mehrere Busyboards, die künftig einen schönen Platz in unseren Flurbereichen finden werden.

Vielen herzlichen Dank dafür!

Für unsere Vorschulkinder beginnt nun ein neuer und spannender Lebensabschnitt. Wir wünschen ihnen von Herzen einen guten Start in die Schule, viele neue Freundschaften, Freude am Lernen und stets schöne Erinnerungen an ihre Kindergartenzeit.

Das Pfiffikus-Team

Fotos: privat

Veranstaltungen

„School’s Out 2026“ lädt zum großen Ferienauftakt nach Arnstadt ein

Mit Musik, Sport, Spiel und vielen kreativen Angeboten startet das traditionelle Event „School’s Out 2026“ auch in diesem Jahr wieder in die Sommerferien.

Nachdem die Veranstaltung in den vergangenen Jahren im Wechsel zwischen Arnstadt und Ichtershausen stattgefunden hat, wird diesmal wieder auf den Sportplatz der Setze in Arnstadt eingeladen.

Am 03. Juli 2026 erwartet Kinder, Jugendliche und dessen Familien von 14 bis 20 Uhr ein buntes Ferienfest mit zahlreichen Attraktionen und Mitmachaktionen. Organisiert wird die Veranstaltung erneut gemeinschaftlich vom „Arbeitskreis nördlicher Ilm-Kreis“, die sich seit Jahren zusammenschließen, um gemeinsam einen besonderen Ferienauftakt für junge Menschen auf die Beine zu stellen. Dies sind Kooperationen der Jugend- und Schulsozialarbeit, Familien- und Beratungsdiensten, sowie dem Kreisjugendring Ilm- Kreis e.V. und dem Jugendamt.

Besucherinnen und Besucher dürfen sich wieder auf ein abwechslungsreiches Programm freuen. Neben sportlichen Highlights wie Bubble Soccer, verschiedenen Basketballeinheiten und einem Human-Kicker wird es auch kreative Angebote, eine Hüpfburg sowie viele weitere Aktionen geben. Für gute Stimmung sorgt DJ-Musik über den gesamten Nachmittag hinweg.

Auch kulinarisch ist bestens für alle Gäste gesorgt. Ein Foodtruck bietet unter anderem Pommes, Kartoffelbällchen, Slush-Eis und Getränke an. Besonders freuen dürfen sich die ersten Gäste des Tages. Denn die ersten 100 Kinder und Jugendlichen erhalten eine Portion Pommes gratis.

Ein besonderes Angebot gibt es zudem für Familien und Kinder aus Ichtershausen. Ein kostenloser Busshuttle pendelt zwischen Ichtershausen und Arnstadt und bringt die Besucherinnen und Besucher sicher um 13:30 Uhr vom Nadelwerk zum Fest und am Abend 19 Uhr wieder zurück.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, vorbeizukommen und gemeinsam einen unvergesslichen Ferienauftakt in die Sommerferien mit Kindern und Jugendlichen zu erleben.

„Kunst & Kultur am Kloster“ - Ichtershäuser Klosterstraßenfest 2026

Kunst, Kultur, Musik am 08.08.2026 rund um die Klosterkirche erleben

Samstag, 08. August 2026
11:00 bis 18:00 Uhr (bis 22.00 Uhr im Pfarrhof)
Klosterstraße, Ichtershausen

Freuen Sie sich auf ein abwechslungsreiches Programm mit Show, Unterhaltung und Kleinkunst für die ganze Familie.

Zu Erleben gibt es allerhand. Handwerker, Künstler und Schausteller werden ihre selbst hergestellten Sachen anbieten und wer möchte kann sich selbst beim „Handwerkern“ ausprobieren. Ganztägig gibt es Vorführungen und Mitmachaktionen.

Um 14.00 Uhr wird das Fest offiziell von unserem Bürgermeister des Amt Wachsenburg Sebastian Schiffer und dem Ortsteilbürgermeister Matthias Eschrich eröffnet, bevor man an der Kuchentafel die selbstgebackenen Kuchen genießen kann.

Auch für den Gaumen gibt es von kräftig, deftig bis süß was das Herz begehrt.

Ob Bratwurst und Brätel, Popcorn und Eis bis hin zu Waffeln und Zuckerwatte- hungrig bleibt keiner.

Auch für die Jüngsten wird mit Karussell, Kinderschminken, Hüpfburg, Bastelstand oder der ein oder anderen Aktion wieder einiges geboten.

Programm-Highlights

- Auftritt der Band **Aschegrau**
- Musik und Unterhaltung mit **DJ Siggi**
- Der **Fanfarenzug Ichtershausen**
- Faszinierende **Stelzenläufer** mit Elfe „Sorgenfrei“ und Troll „Trolly“
- Verschiedene **Tanz- und Showeinlagen**
- **Kunsthandwerkermarkt und Kuchentafel**
- Weitere Überraschungen und Unterhaltung für Groß und Klein

Abendlicher Ausklang mit der Band Wellman
Lassen Sie den Festtag in gemütlicher Atmosphäre bei Livemusik mit der Band **Wellman** und leckerem Essen und Getränken ausklingen.
Pfarrhof Ichtershausen
18:00 bis 22:00 Uhr

Gospel-Night mit der bekannten Gospelformation „Leslie B. Harmonies“
Klosterkirche Ichtershausen
20:00 bis 22:00 Uhr, Einlaß ab 19.00 Uhr

Der Eintritt ist im Außenbereich ganztägig frei.

Karten für das Gospelkonzert in der Klosterkirche erhalten Sie in der Tourist Information Arnstadt, im Therapiezentrum Ichtershausen oder online auf Eventfrog.de

Wenn Sie sich in das Fest mit einbringen möchten, sei es mit einem Stand oder uns als Verein beim Aufbau, Abbau oder beim Kuchen backen unterstützen möchten, melden Sie sich gern auf kulturvereinichtershausen@yahoo.de.

Die Mitglieder des Kulturverein Ichtershausen e.V. freuen sich auf zahlreiche Gäste zum „Klosterstraßenfest - Kunst & Kultur am Kloster“ am 08. August 2026, ab 11.00 Uhr in der Klosterstraße.

Merken Sie sich den Termin schon heute vor!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ein herzliches Dankeschön an alle Besucherinnen, Besucher und Gäste der Offenen Höfe in Holzhausen

Am Pfingstsamstag, dem 24. Mai, öffneten bereits zum fünften Mal zwölf Höfe in Holzhausen ihre Tore und luden zum Bummeln, Verweilen, Entdecken und Genießen ein. Bei herrlichem Sonnenschein durften wir zahlreiche Besucherinnen und Besucher begrüßen, die die besondere Atmosphäre unserer Offenen Höfe genossen haben. Die große Resonanz und die vielen positiven Rückmeldungen zeigen uns, wie sehr sich diese Veranstaltung inzwischen zu einer beliebten Tradition entwickelt hat.

Neben den liebevoll gestalteten Höfen gab es viel zu entdecken. Große Aufmerksamkeit fanden die Gartenführungen von Ilka Hofmann. Antje Kochlett vom Rosenhof Holzhausen war zum ersten Mal bei den Offenen Höfen dabei. Mit großer Leidenschaft berichtete sie über den Anbau der duftenden Rosen und erklärte anschaulich, wie daraus wertvolle Hydrolate destilliert werden.

Ein weiterer besonderer Anziehungspunkt war der Hof der Familie Engelhardt. Die beeindruckende Ahnengalerie mit zahlreichen historischen Fotografien und Dokumenten, die bis ins 18. Jahrhundert zurückreichen, begeisterte viele Gäste und sorgte für spannende Gespräche über die Geschichte von Familien und unseres Ortes.

Auch für das leibliche Wohl war bestens gesorgt. Die vielfältigen kulinarischen Angebote luden zum Verweilen ein und machten den Besuch der Höfe zu einem rundum gelungenen Erlebnis.

Der Tag wurde abgerundet mit einem Konzert in der Kirche, welches auch zum Mitsingen einlud.

Von Herzen möchten wir uns bei Ihnen, liebe Besucherinnen und Besucher, bedanken. Mit Ihrem Interesse, Ihrer Offenheit und den vielen freundlichen Begegnungen haben Sie diesen Tag zu etwas ganz Besonderem gemacht. Ihre Wertschätzung und Begeisterung sind die schönste Anerkennung für alle Beteiligten.

Ein ebenso herzliches Dankeschön gilt allen Mitstreiterinnen und Mitstreitern der Offenen Höfe, den Hofbesitzerinnen und Hofbesitzern, Ausstellerinnen und Ausstellern sowie den vielen Helferinnen und Helfern. Mit großem Engagement, Kreativität

und Herzblut haben sie ihre Höfe geöffnet und diese Veranstaltung ermöglicht.

Unser Dank gilt außerdem allen, die die Offenen Höfe auf vielfältige Weise unterstützen und begleiten.

Ein besonderer Dank geht an die Gemeinde Amt Wachsenburg für die stets angenehme und vertrauensvolle Zusammenarbeit im Vorfeld der Veranstaltung. Ebenso danken wir dem Ortsteilbürgermeister Thomas Menge und dem Ortsteilrat herzlich für ihre Unterstützung und ihr Engagement.

Im Namen des gesamten Organisationsteams bedanken wir uns für die zahlreichen Besuche, die wunderbaren Gespräche und das besondere Miteinander, das an diesem Tag überall in Holzhausen spürbar war.

Die Offenen Höfe leben von den Menschen, die sie gestalten und besuchen. Deshalb freuen wir uns schon heute auf ein Wiedersehen bei den nächsten Offenen Höfen im Dezember in Holzhausen.

Mit herzlichen Grüßen
Ihre Simone Menge und die Mitstreiter

Vereine und Verbände

Der Verein zum Erhalt der Hesseorgel Holzhausen e.V. lädt herzlich zu einem besonderen Abend unter dem Motto „Hesse trifft Hesse“ ein

Freuen Sie sich auf eine spannende Verbindung von Wort und Klang: Ausgewählte Texte von **Hermann Hesse** werden gelesen und musikalisch von der historischen **Hesse-Orgel** begleitet. Die eindrucksvolle Klangwelt dieses einzigartigen Instruments tritt dabei in einen lebendigen Dialog mit den Gedanken und Bildern des berühmten Dichters.

Erleben Sie Literatur und Musik in der besonderen Atmosphäre der Dreifaltigkeitskirche und lassen Sie sich von der Harmonie aus Sprache und Orgelklang berühren.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und einen inspirierenden Abend mit Texten und Musik unter dem Motto **„Hesse trifft Hesse“**

Sommer-Pleinair in Holzhausen

Wildblumen und ihre kleinen Verbündeten - im Dialog von Farbe, Natur und Bewegung

HOLZHAUSEN (fr). - Der Mal- und Zeichenzirkel Arnstadt e.V. und der Otto Knöpfer Freundeskreis e.V. laden herzlich zu einem sommerlichen Pleinair nach Holzhausen ein.

Am 27. und 28. Juni 2026 verwandelt sich das Gelände des Otto-Knöpfer-Haus täglich von 10 bis 17 Uhr in einen offenen Atelierraum unter freiem Himmel. Inspiriert von der reizvollen Thüringer Landschaft rund um die Drei Gleichen widmen sich die Teilnehmenden der Beobachtung und künstlerischen Darstellung von Wildblumen, Insekten und der vielfältigen Natur vor Ort.

Ein Programmhöhepunkt ist der Kurzvortrag am Samstag, 27. Juni um 14 Uhr von Gerlinde Simchen: „Die Malerin Maria Sibylla Merian und Parallelen zu Otto Knöpfer“.

Neben dem gemeinsamen Malen - frei oder angeleitet - erwartet die Gäste ein kreativer Austausch, eine gemütliche Kaffeepause sowie die Möglichkeit, die ausgestellte Kunst und das Wirken Otto Knöpfers näher kennenzulernen. Am Sonntag findet zudem eine freiwillige Abschlusspräsentation der entstandenen Arbeiten statt.

Ein weiterer besonderer Bestandteil des Wochenendes ist die Gelegenheit zur Besichtigung der aktuellen Ausstellung „OTTO KNÖPFER - Wer er war. Und was darin heute noch lebt“.

Die Veranstaltung ist ausdrücklich auch für Anfänger geeignet. Alle Motive der Umgebung - Landschaft, Tiere, Architektur, Pflanzen oder kleine Stillleben - dürfen künstlerisch umgesetzt werden.

Bitte eigenes Mal- und Zeichenmaterial sowie eine Sitzgelegenheit für draußen mitbringen. Besonders geeignet sind Aquarellfarben, aber auch Bleistift, Kohle oder Pastell sind willkommen.

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Wir freuen uns auf ein inspirierendes Wochenende voller Natur, Kunst und Begegnung!

Tag der Sportvereine

am 27. Juni 2026 von 10-15 Uhr im Jahnstadion Arnstadt

Bereits zum vierten Mal veranstaltet der Kreissportbund Ilm-Kreis e.V. seinen Tag der Sportvereine, zudem die Sportvereine aus dem Ilm-Kreis ihre Sportart vorstellen und alle Kinder und Erwachsene zum Mitmachen anregen.

Viele Sportvereine sind bereits bei allen Veranstaltungen dabei gewesen und so mancher Verein konnte damit nicht nur neue Mitglieder- sondern auch den ein oder anderen neuen Übungsleiter gewinnen.

Wer sich vom Sport erholen muss, kann sich beim Ponyreiten oder Kinderschminken ausruhen, alle anderen können sich weiter auf den Hüpfburgen austoben.

Natürlich wird es auch wieder die kostenfreie Kugel Eis für diejenigen geben, die ihre Stempelkarte voll gemacht- und damit 10 Mitmachangebote der Vereine ausprobiert haben. Für 5 Stempel gibt es eine Medaille und Urkunde vom Muskelkater und GOLDI, der Sympathiefigur des KSB Ilm-Kreis. Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt sein, damit keine Wünsche offen bleiben.

Sternmarsch der Jugendfeuerwehren im Ilm-Kreis

Rehestädt zeigt starken Zusammenhalt

Rehestädt - Am Samstag, den 30.05.2026 fand in Rehestädt der alljährliche Kreisjugendfeuerwehrtag (Sternmarsch) der Jugendfeuerwehren des Ilm-Kreises statt. Für unseren Feuerwehrverein Rehestädt und die Freiwillige Feuerwehr Rehestädt war es eine besondere Ehre, diese bedeutende Veranstaltung in diesem Jahr ausrichten zu dürfen.

Bereits seit Februar 2026 liefen die Vorbereitungen auf Hochtouren. In regelmäßigen Planungstreffen wurde organisiert, koordiniert und vorbereitet. Von Anfang an war die Hilfsbereitschaft im Ort beeindruckend. Zahlreiche Einwohnerinnen und Einwohner erklärten sofort ihre Unterstützung und trugen mit ihrem Engagement maßgeblich zum Erfolg der Veranstaltung bei.

Die heiße Phase begann schließlich in den Tagen vor dem Wettkampf. Am Donnerstag, Freitag und in den frühen Morgenstunden des Samstags wurden der Saal, das Festzelt sowie die insgesamt 15 Wettkampfstationen aufgebaut. Viele fleißige Helferinnen und Helfer investierten unzählige Stunden ihrer Freizeit, um optimale Bedingungen für die jungen Teilnehmerinnen und Teilnehmer zu schaffen.

Der Sternmarsch lockte insgesamt rund 380 Menschen nach Rehestädt. Aus 30 Jugendfeuerwehren des Ilm-Kreises gingen 37 Mannschaften mit insgesamt 282 Kindern und Jugendlichen an den Start. Begleitet wurden sie von 92 Betreuerinnen und Betreuern sowie sechs Mitgliedern des Vorstandes der Kreisjugendfeuerwehr. Hinzu kamen rund 60 Helferinnen und Helfer sowie Einwohnerinnen und Einwohner aus Rehestädt.

Für ein Dorf mit etwa 160 Einwohnern bedeutete dies einen außergewöhnlichen Tag - einen positiven Ausnahmezustand, der eindrucksvoll zeigte, was gemeinschaftlicher Zusammenhalt bewirken kann.

Besonders hervorzuheben ist die Unterstützung der Dorfgemeinschaft. Viele Einwohnerinnen und Einwohner stellten ihre privaten Höfe für die Wettkampfstationen zur Verfügung. Diese Offenheit und Gastfreundschaft wurden von den teilnehmenden Jugendfeuerwehren vielfach gelobt. Für viele war es etwas ganz Besonderes, die Stationen mitten im Dorfleben und auf den Höfen der Anwohner absolvieren zu können. Überall wurden die Gäste mit guter Laune, Freundlichkeit und großem Engagement empfangen.

Als Feuerwehrverein möchten wir allen danken, die zum Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen haben. Es wäre unmöglich, jede einzelne Person namentlich zu erwähnen, ohne dabei jemanden zu vergessen. Deshalb gilt unser Dank allen Helferinnen und Helfern, Unterstützern, Einwohnern und Kameraden, die ihre Zeit, ihre Kraft und ihr Herzblut eingebracht haben.

Ein besonderes Dankeschön richtet sich an die rund 60 Helferinnen und Helfer aus Rehestädt. Sie haben eindrucksvoll bewiesen, wie eng unser Dorf zusammensteht und wie viel erreicht werden kann, wenn alle an einem Strang ziehen. Ebenso bedanken wir uns beim Katastrophenschutz für die hervorragende Versorgung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer sowie bei der Kreisjugendfeuerwehr des Ilm-Kreises für die vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Darüber hinaus danken wir unseren Sponsoren, „Die Thüringer“ und dem tegut-Markt in Ichtershausen, für ihre wertvolle Unterstützung.

Ein weiteres großes Dankeschön geht an die Gemeinde Amt Wachsenburg, die uns tatkräftig unterstützt hat in den Vor- und Nachbereitungen der Veranstaltung.

Neben dem sportlichen Wettkampf stand vor allem die Jugendarbeit im Mittelpunkt. Unsere Jugendfeuerwehren leisten einen unschätzbaren Beitrag für die Zukunft des Feuerwehrwesens. Die Kinder und Jugendlichen von heute sind die Einsatzkräfte von morgen. Sie sind unser Nachwuchs, unsere Zukunft und damit ein unverzichtbarer Bestandteil unserer Feuerwehren. Veranstaltungen wie der Sternmarsch fördern nicht nur Wissen, Geschicklichkeit und Teamgeist, sondern stärken auch Freundschaften, Gemeinschaftssinn und die Begeisterung für das Ehrenamt.

Mit großem Einsatz und viel Ehrgeiz kämpften die Mannschaften um die besten Platzierungen. Die ersten drei Plätze belegten:

1. Platz: Ichtershausen 1
2. Platz: Plaue 2
3. Platz: Riechheimer Berg Mix

Herzlichen Glückwunsch zu diesen hervorragenden Leistungen.

Besonders stolz sind wir auch auf unsere eigene Jugendfeuerwehr Rehestädt, die unter 37 Mannschaften einen hervorragenden 4. Platz erreichte. Dieses Ergebnis ist eine starke Leistung und zeigt, mit welchem Engagement und Können unsere Jugendlichen bei der Sache sind.

Unser Glückwunsch gilt jedoch allen Mannschaften, die teilgenommen haben. Jede und jeder Einzelne hat zum Gelingen dieses Tages beigetragen und gezeigt, was Kameradschaft, Fairness und Teamgeist bedeuten.

Der Sternmarsch 2026 hat eindrucksvoll bewiesen, dass man nicht groß sein muss, um Großes zu leisten. Rehestädt hat gezeigt, wie stark eine Dorfgemeinschaft sein kann, wenn Menschen zusammenhalten und sich für eine gemeinsame Sache einsetzen.

Wir bedanken uns bei allen Beteiligten für ihren großartigen Einsatz für die Jugend des Ilm-Kreises und für unsere Gemeinschaft.

Feuerwehrverein Rehestädt e. V.
Freiwillige Feuerwehr Rehestädt

SG Wachsenburg beendet eine erfolgreiche Saison

Nach 174 Spielen und 717 Toren endet die Saison unserer SG Wachsenburg Haarhausen

Mannschaft	Liga	Spiele	Platzierung	Punkte	Torverhältnis
SGW I	Kreisoberliga	26	2.	53	81 : 49
SGW II	Kreisliga	24	8.	29	72 : 83
SGW III	2. Kreisklasse	12	2.	23	34 : 22
A-Junioren	Kreisoberliga	14	3.	23	37 : 19
B-Junioren	Kreisoberliga	14	4.	24	50 : 31
C-Junioren	Kreisliga	14	1.	40	102 : 9
D1-Junioren	Kreisliga	18	1.	51	158 : 11
D2-Junioren	Kreisliga	20	5.	33	79 : 40
E1-Junioren	Kreisoberliga	18	9.	3	19 : 153
E2-Junioren	Kleinstfeld	14	3.	27	85 : 39

Am 14.06. um 11:45 Uhr ertönte der letzte Schlusspfiff für die Mannschaften unserer SGW. Gibt es einen besseren Anlass, noch einmal auf die Saison zurückzublicken?

Mit insgesamt 10 Teams im Ligabetrieb startete unser Verein im vergangenen Sommer in die Saison. Gleich zwei wurden erster Platz in ihrer Liga: unsere D1- und C-Junioren.

Auch im Männerbereich geht eine aufregende Saison vorüber. Unsere Elf vom Rückberg hat bis kurz vor Ende um die Meisterschaft mitgespielt, unsere Zweite souverän die Klasse im ersten Kreisliga-Jahr gehalten und unsere neuformierte Dritte erreicht direkt einen starken zweiten Platz.

Wir sind stolz auf jede einzelne der zehn Mannschaften. Jedes Team hat seine ganz eigene Geschichte geschrieben. Danke an jeden Einzelnen, der seinen Beitrag zu dieser wunderbaren Saison geleistet hat!

Senioren

Festliche Klänge und Lachsalven am laufenden Band

330 Senioren feierten gemeinsames Sommerfest

Als flotte Klänge und Lachsalven am laufenden Band auf der Bittstädter Haide zu hören waren, da ging Mitte Juni das traditionelle Sommerfest der Gemeinde Amt Wachsenburg über die Bühne. 330 Senioren feierten im dicht gefüllten Festzelt, nahmen das einladende Motto wörtlich: „Gemeinsam den Sommer genießen“.

Die Gemeinde hatte weder Kosten noch Mühe gescheut, um ihren Senioren einen geselligen Nachmittag zu bereiten. Per Bus wurden sie au s den Ortsteilen zum Festgelände gefahren, Kaffee und Kuchen standen bereit und Bratwurst gab es am Ende auch. Bürgermeister Sebastian Schiffer hatte in seinen Begrüßungsworten nicht zu vielversprochen, als er ein Spitzen-Festprogramm ankündigte.

Angefangen von der Miniplaybackshow des Haarhäuser Carnevalvereins über die Tanzgruppe vom Ichtershäuser Karneval bis zu den Solisten Michel Priebs und Alleinunterhalter Peter Sennewald, alle lösten bei den Senioren Begeisterung und Beifall aus. Als dann noch Oma Gertrud(alias Heiko Harig) auftrat und deftig plaudernd durch die Zeltreihen ging, gerieten manche Senioren förmlich aus dem Häuschen.

Für den kulturellen Höhepunkt des Sommerfestes sorgte der Chor der Bittstädter Liedertafel. Unter Leitung von Thomas Riede erklangen bekannte und anspruchsvolle Titel. Viel Applaus gab es für ein finnisches Volkslied und eine musikalische Speisekarte. Gemeinsam mit dem Publikum sang der Chor zum Abschluss frohgemut das Rennsteiglied.

Bürgermeister Sebastian Schiffer bedankte sich bei allen Akteuren des gelungenen Sommerfestes und besonders bei Organisatorin Ramona Schmidt. Zugleich stellte er die neuen Senioren-Verantwortlichen der einzelnen Ortsteile vor, an die sich die älteren Bürger mit ihren Sorgen, Problemen und Fragen wenden können.

Jochen Thiele

Anspruchsvolle Titel bot die Bittstädter Liedertafel

Oma Gertrud lockerte die Lachmuskeln *Foto: J. Thiele*

Aufruf zur Erste-Hilfe-Schulung für Seniorinnen und Senioren

Die Gemeinde Amt Wachsenburg lädt alle Seniorinnen und Senioren herzlich zu einer kostenfreien Erste-Hilfe-Schulung ein.

Dank der Unterstützung der AG „Seniorenfreundliche Gemeinde“ sowie der Durchführung durch die Malteser und das Agathe-Team wird eine speziell auf die Bedürfnisse älterer Menschen abgestimmte Schulung angeboten. Ziel ist es, Sicherheit im Alltag zu stärken und wichtige Kenntnisse für Notfallsituationen aufzufrischen.

Termine:

- **24. August 2026, Beginn 14:00 Uhr**
  Saal der „Neuen Mitte“ Ichtershausen
- **27. August 2026, Beginn 14:00 Uhr**
  Dorfgemeinschaftshaus, Dorfstr. „Saal“ in Rehestädt

Nutzen Sie die Gelegenheit, Ihr Wissen aufzufrischen und praktische Tipps für den Ernstfall zu erhalten.

Bitte teilen Sie uns in der Zeit vom **20. Juli bis 31. Juli 2026** mit, ob Sie an einer der Schulungen teilnehmen möchten. So können wir die Veranstaltungen entsprechend planen.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Ihre Gemeinde Amt Wachsenburg

Kirchliche Nachrichten

Die Ev.-Luth. Kirchgemeindeverbände Ichtershausen und Wachsenburggemeinde laden ein:

Gottesdienste und Veranstaltungen Juli 2026

05.07.2026	**5. Sonntag nach Trinitatis**	
10.00 Uhr	Gottesdienst	Rockhausen
14.00 Uhr	Gottesdienst	Thörey
15.15 Uhr	Gottesdienst	Molsdorf
11.07.2026	**Samstag**	
17.00 Uhr	Gottesdienst	Rehestädt
12.07.2026	**6. Sonntag nach Trinitatis**	
10.00 Uhr	Gottesdienst	Eischleben
14.00 Uhr	Gottesdienst	Haarhausen
15.30 Uhr	Gottesdienst	Sülzenbrücken
17.00 Uhr	Gottesdienst	Ichtershausen

19.07.2026 7. Sonntag nach Trinitatis

09.30 Uhr Gottesdienst Bittstädt

10.30 Uhr Gottesdienst Holzhausen

Ein Hesse - Abend am 5. Juni um 19.00 Uhr in Holzhausen

Texte vom Dichter Herrmann Hesse und Musik auf der Hesse - Orgel versprechen einen abwechslungsvollen Abend.

Seniorennachmittag

im Juli machen wir Sommerpause

jeden Donnerstag

19.30 Uhr Chorprobe „ad libitum“ im Seitenschiff der Klosterkirche,

- Schnuppern erlaubt, neue Sänger/-innen herzlich willkommen -

Änderungen zu den Veranstaltungen werden über die Schaukästen bekannt gegeben.

Persönliche Termine für Gespräche mit unserem Pfarrer können Sie gern telefonisch vereinbaren.

Kontakt:

Ev.-Luth. Kirchgemeindeverband Ichtershausen
Ev.-Luth. Kirchgemeindeverband Wachsenburggemeinde
Klosterstr. 1
99334 Amt Wachsenburg OT Ichtershausen

Telefon 03628 44267

Email: pfarramt.ichtershausen@ekmd.de

Sprechzeiten im Pfarrhaus Ichtershausen

Dienstag 14.00 Uhr - 18.00 Uhr

Pfarrer Hock

Mobil: 0160 8427302

Email: mathias.hock@ekmd.de

Wissenswertes

Naturschutz im Juli - Was in Garten, Wald und Flur zu beachten ist

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

der Juli ist einer der wichtigsten Monate für unsere heimische Tier- und Pflanzenwelt. Viele Tiere ziehen noch ihren Nachwuchs groß, Insekten sind besonders aktiv und zahlreiche Pflanzen stehen in voller Blüte. Mit etwas Rücksicht können wir alle dazu beitragen, die Natur zu schützen und unsere Artenvielfalt zu erhalten, denn sie ist quasi unsere Lebensversicherung.

Im Garten

Gärten sind wichtige Lebensräume für Vögel, Insekten, Igel und viele andere Tiere.

Bitte beachten Sie:

- Hecken, Sträucher und Bäume möglichst nicht stark zurückschneiden, da sich dort noch Nester und Jungtiere befinden können.
- Blühflächen und Wildblumen möglichst stehen lassen, damit Bienen, Hummeln, Schmetterlinge und andere Insekten ausreichend Nahrung finden.
- Auf chemische Pflanzenschutzmittel verzichten.
- Vogeltränken und flache Wasserschalen für Insekten regelmäßig mit frischem Wasser füllen. (Bitte einen Ast oder ähnliches hinlegen, damit sie nicht zur Falle werden können)
- Mäharbeiten möglichst abschnittsweise durchführen, damit Tiere Rückzugsräume behalten.
- Bitte setzen sie keine Mähroboter ein!! Für viele Tiere, besonders aber für Igel besteht große Verletzungsgefahr - auch wenn die Mähroboter angeblich Tiere erkennen. Wenn sie auf einen Mähroboter nicht verzichten können oder wollen, so schalten sie ihn bitte nachts aus.
- Laub-, Reisig- oder Totholzhaufen anlegen und keinesfalls entfernen, da sie zahlreichen Kleintieren (= Futter für unsere gefiederten Freunde als Unterschlupf dienen.

Im Wald

Der Wald ist besonders im Sommer ein wichtiger Rückzugsort für Mensch und Tier.

Zum Schutz der Natur gilt:

- Nicht nur in Naturschutzgebieten auf den ausgewiesenen Wegen bleiben.
- Wildtiere nicht verfolgen, anfassen oder füttern.
- Hunde bitte anleinen, um Jungtiere nicht aufzuschrecken.
- Keinen Müll zurücklassen.
- Wegen der erhöhten Waldbrandgefahr keine offenen Feuer entzünden.
- Keine Zigarettenkippen in die Natur werfen.
- Pflanzen, Moose und Pilze nur dort sammeln, wo es erlaubt ist und nur in kleinen Mengen für den Eigenbedarf.

In Feld und Flur

Wiesen, Felder und Feldraine bieten vielen Tierarten Schutz und Nahrung.

Deshalb ist wichtig:

- Feldwege nicht verlassen.
- Ackerkulturen und Wiesen nicht betreten.
- Rücksicht auf Bodenbrüter, Feldhasen und Rehkitze nehmen.
- Hunde besonders an Wiesenrändern unter Kontrolle halten.
- Keine Pflanzen ausreißen oder beschädigen.
- Abfälle und Hundekot ordnungsgemäß entsorgen.

Schutz unserer Insekten

Der Juli ist die Hauptflugzeit vieler Insektenarten.

Sie können helfen, indem Sie:

- Blühpflanzen fördern und stehen lassen.
- Auf unnötige Außenbeleuchtung (auch Solarleuchten) in den Nachtstunden verzichten.
- Keine Insektenvernichter oder Spritzmittel verwenden.
- Nisthilfen für Wildbienen und andere Insekten erhalten und schützen.

Bei Hitze und Trockenheit

Hohe Temperaturen setzen vielen Tieren und Pflanzen zu.

Bitte:

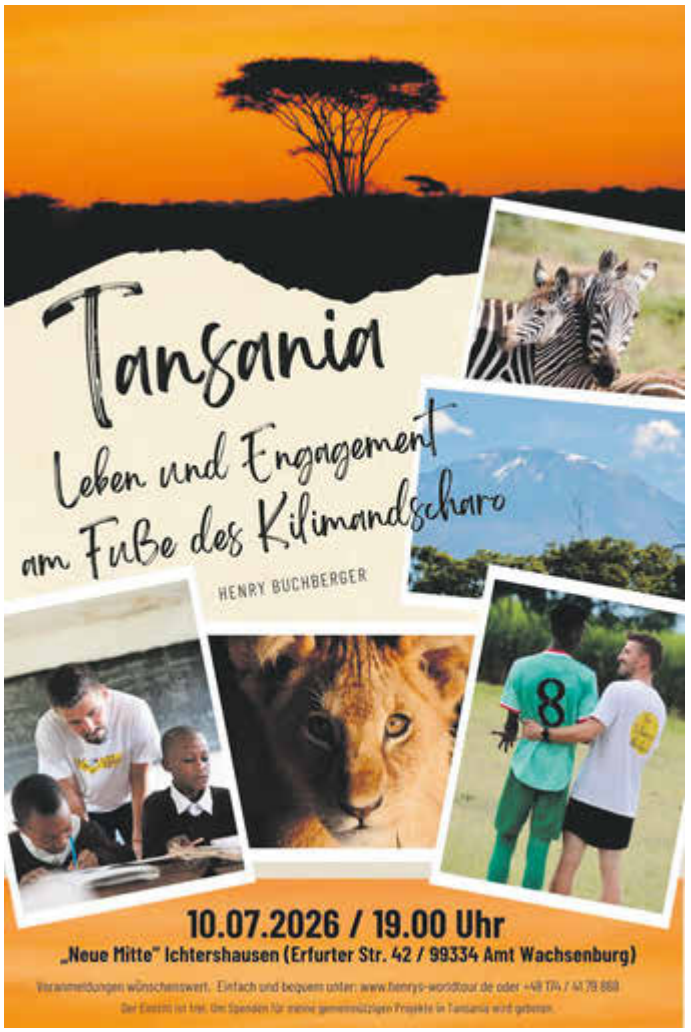
- Wasserstellen für Vögel und Insekten bereitstellen.
- Besonders achtsam mit offenem Feuer umgehen.
- Waldbrandwarnungen beachten.
- Keine Glasflaschen oder Glasscherben in der Natur liegen lassen.

Gemeinsam für die Natur

Jeder kleine Beitrag hilft. Rücksichtnahme, Aufmerksamkeit und ein verantwortungsvoller Umgang mit unserer Umwelt tragen dazu bei, die stark bedrohte Artenvielfalt in Garten, Wald und Flur zu erhalten.

Schützen wir gemeinsam unsere Natur - für Tiere, Pflanzen und kommende Generationen.

Nach Redaktionsschluss eingegangen



Anzeigenteil

Gemeinsam für den Frieden.
Danke für Ihe Hilfe!
www.volksbund.de/sammlung
VOLKSBUND

LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Wir sind für Sie da

Ihre Medienberaterinnen vor Ort

Stefanie Barth
Gebietsverkaufsleiterin
Tel.: 0157 80668356
s.barth@
wittich-langewiesen.de

Heike Kirsche-Meyer
Verkaufsinnendienst
Tel.: 0175 1168550
h.kirsche@
wittich-langewiesen.de

www.wittich.de
Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

Es muss von
Herzen
kommen, was auf Herzen wirken soll.
Johann Wolfgang von Goethe

ROGA PIETÄT
BESTATTUNGEN
www.roga-pietaet.de
ARNSTADT • ROSENSTR. 35
03628–43504

Rohrreinigung Rademacher
- Rohrreinigung (WC - Küche - Keller - Bad)
- Kanal TV - Untersuchung
- Kanal-Sanierung (Ohne Aufzugraben)
- Rückstausicherung

24H
Ihr Ansprechpartner Für Ihre Region
Herr Schreiber
0151-74330809

Immobilien-Sofortkauf.de
Wir suchen Häuser!
06625-1820

LW-Service auf einen Klick:
www.wittich.de

WITTICH MEDIEN
LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Farbanzeigen
fallen auf!

Geschäftsanzeigen online aufgeben:
anzeigen.wittich.de

Auch in der Zeit der Trauer
sind wir für Sie da.
Trauerdanksagung.

Fordern Sie kostenlos unseren digitalen Musterkatalog an.
Oder als Download unter:
www.wittich.de/dienstleistungen/musterkataloge-anzeigen

SIE HABEN FRAGEN? MELDEN SIE SICH BEI UNS!
Telefonisch unter 03677/2050-0 oder per E-Mail info@wittich-langewiesen.de

WITTICH MEDIEN